



Weiz

Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 395

präsent

Informationen der Stadt Weiz



Neuer „Treffpunkt Stadtgespräch“ S. 4-5

Weizer Mauerfall s. 8

CityRun Weiz 2019 s. 39



Inhalt

GEMEINDE

03-11

Hier zählt Ihre Meinung: „Treffpunkt Stadtgespräch“
Weiz ist mehr...
„Bring deine Stadt zum Blühen“ mit 1.500 Gratis-Blumen
Die Geburt der Idee „Stadtpark“
1. Weizer Mauerfall
Weiz nimmt am European 15-Architekturbewerb teil
Neueröffnung Badrestaurant

WIRTSCHAFT

12-18

Weiz.OnLine: Kunden profitieren von leistungsstarkem Internet
KLIMATECH übersiedelt in den Süden
Weizer Tourismus-Delegation besucht Partnerstadt
femcoop PLUS: Mädchen für technische Berufe begeistern
Neuer Energieschauraum im Innovationszentrum W.E.I.Z.

UMWELT

21-26

Altstoffsammelzentrum und Sperrmüllabfuhr
Mikroplastik und Plastik vermeiden
Frühjahrsputzaktion und die LIONS
CHESTNUT-Projektabschluss
25% der WeizerInnen sind „Energieschlaumeier“

SPORT

39-42

Wings for Life World APP Run
1. Sparkasse CityRun Weiz
Erfolge mit dem Florett und Erfolge der Weizer Karatekämpfer
Großartiger Saisonabschluss im Handball U15 Elite Cup
Heimspielerfolg des ESV Krottendorf in der Staatsliga

KULTUR

43-45

Kunstpark St. Ruprecht
Notariat Dohr unterstützt Kunsthhaus
News von der Kameradschaftskapelle Weiz

EVENTS

46-51

Sport im Juni
Veranstaltungskalender im Juni

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 24.6.2019, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August 2019: Montag, 17.6.2019

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter www.weiz.at/rathaus/amtstafel/kundmachungen
Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 395, Jahrgang 41, Juni 2019
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



Liebe Weizerinnen und Weizer!

WEIZ - STADT ZUM LEBEN

Weiz ist mehr als nur Energie. Denn schon bislang bieten wir unseren Menschen ein vielfältiges Angebot an Arbeits-, Ausbildungs-, Sozial- und Freizeiteinrichtungen. Und mit all den erfolgreichen Bemühungen zur weiteren Verbesserung der Infrastruktur (Stichwort Ortsdurchfahrt), des Handels (Stichworte H&M, New Yorker, Lidl, Fussl, ...) sowie der Bereitstellung neuer Freizeitangebote (Stichworte Cineplexx-Kino und „Quartier e“/JUFA-Hotel mit vielfältigen Sport- und Wellnessangeboten) möchten wir unsere schöne Stadt noch attraktiver machen. Gerade deshalb steht unser diesjähriger Jahresschwerpunkt ganz im Zeichen der hohen Lebensqualität für die Weizerinnen und Weizer aller Bevölkerungs- und Altersschichten.

Ganz sicher sind Ihnen schon die einheitlichen Blumentöpfe vor zahlreichen Geschäften in der Innenstadt aufgefallen, die das Gesicht unserer Innenstadt im heurigen Sommer prägen sollen. Sie tragen dazu bei, dass im Stadtbild nicht nur die notwendigen Baustellen dominieren, sondern mit den vorhandenen „Blumenampeln“ weitere bunte Farbtupfen unser Auge erfreuen. Bei der Aktion „Bring deine Stadt zum Blühen“ haben wir zusätzlich 1.500 Blumensetzlinge an die Menschen in Weiz verteilt, die damit Gärten, Balkone oder auch öffentliche Grünflächen vor den Häusern bepflanzen können.

Treffpunkt Stadtgespräch

Dem heurigen Jahresschwerpunkt entsprechend darf ich Sie, liebe Weizerinnen und Weizer, in den kommenden Wochen und Monaten wieder zu Informations-, Gesprächs- und Diskussionsmöglichkeiten mit mir einladen. Um einen noch größeren Personenkreis anzusprechen und den persönlichen Kontakt zu den Mitmenschen unserer Stadt zusätzlich zu verbessern, haben wir der bisherigen beliebten Veranstaltungsreihe „Sommergespräche“ ein neues Konzept gegeben. Dazu gehören neben dem neuen Veranstaltungsnamen „Treffpunkt Stadtgespräch“ ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik und Kulinarik sowie einer Betreuung für Kleinkinder durch die Weizer Kinderfreunde.



Da mir auch die Meinung unser Weizer Mitbürgerinnen und Mitbürger besonders wichtig ist, bieten wir allen heuer die Möglichkeit, mir Anliegen und Wünsche entweder im persönlichen Gespräch oder mittels Antwortkarte mitzuteilen. Diese Antwortkarte liegt den persönlichen Einladungen bei und ermöglicht all jenen, die mir ihre Wünsche und Anliegen entweder per Post oder direkt beim Stadtgespräch zukommen lassen, am Ende der Veranstaltungsreihe zusätzlich an der Verlosung von Weizer Geschenkmünzen teilzunehmen. Ich werde mich gemeinsam mit den Mitgliedern aus dem Stadt- und Gemeinderat sowie unseren Fachleuten aus der Stadtgemeinde bemühen, alle Anregungen und Fragen zu beantworten. Falls Sie am Stadtgespräch in Ihrem Stadtviertel nicht teilnehmen können, würde ich mich freuen, Sie bei einem der anderen Termine begrüßen zu dürfen.

Europawahl

Ich darf ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern aus Weiz, die bei den Europawahlen von ihrem demokratischen Grundrecht Gebrauch gemacht haben, herzlich bedanken. Wirklich erfreulich war die Tatsache, dass die Wahlbeteiligung im Vergleich zur letzten Europawahl vor fünf Jahren deutlich gestiegen ist. Dieses Faktum ist wohl auch den turbulenten innenpolitischen Entwicklungen der letzten Wochen geschuldet. Umso mehr wünsche ich mir, dass dieses hohe Interesse an politischen Entscheidungen auch bei den nächsten bevorstehenden Wahlen anhält und sich in einer sehr hohen Wahlbeteiligung ausdrückt. Als Bürgermeister werde ich mich weiterhin intensiv darum bemühen, das Miteinander aller Fraktionen in unserem Gemeinderat zu fördern. Denn wir werden unser Weiz nur dann weiterhin so positiv, menschen- und zukunftsorientiert entwickeln können, wenn unsere Arbeit bis zur Gemeinderatswahl weiterhin von gegenseitigem Respekt, von Gemeinsamkeit und von einer Zusammenarbeit quer über alle Parteigrenzen geprägt bleiben wird.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister



Hier zählt Ihre Meinung: Der neue „Treffpunkt Stadtgespräch“

An zwölf gemütlichen Abenden sind alle BürgerInnen der Stadtgemeinde Weiz eingeladen, ihre Ideen und Anliegen mit Bürgermeister Erwin Eggenreich sowie Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung zu besprechen.

In Zeiten zunehmender Digitalisierung sind persönliche Gespräche besonders wertvoll. Nicht alles möchte und kann man über das Internet klären. Genau aus diesem Grund werden die viel geschätzten Sommergespräche heuer frisch aufgelegt.

„Mit dem Treffpunkt Stadtgespräch kommen wir an zwölf Terminen direkt in die Nachbarschaft unserer BürgerInnen. Wir freuen uns schon darauf, aktuelle Projekte der Stadt Weiz sowie die Anliegen und Ideen der Menschen unserer Gemeinde zu besprechen“, so Bürgermeister Erwin Eggenreich.

Im familiären Rahmen

Neu beim „Treffpunkt Stadtgespräch“ ist ein buntes, familienfreundliches Rahmenprogramm mit Musik, Kulinarik und Kinderschminken, das zum Verweilen lädt und Raum für Diskussionen schafft. Damit bietet sich für alle WeizerInnen die Möglichkeit, qualifizierte Information aus erster Hand zu erhalten und gleichzeitig die Zukunft der Stadt Weiz mitzugestalten.

Die Termine wurden bewusst so gewählt, dass nur wenige davon in die Sommerferienzeit fallen und es damit möglichst vielen Menschen ermöglicht wird, direkt mit der Gemeindespitze ins Gespräch zu kommen.

Antworten á la Carte

Mit der persönlichen Einladung zum Treffpunkt Stadtgespräch erhalten alle BürgerInnen auch eine Postkarte,



Foto: Häusler

auf der sie ihre Anliegen an den Bürgermeister zurückschicken können. Wer seine Kontaktdaten angibt, erhält auch ein Antwortschreiben. Natürlich gibt es auch direkt bei den Stadtgesprächen vor Ort die Möglichkeit, eine ausgefüllte Antwortkarte in eine Sammelbox einzuwerfen – anonym oder mit Ihren Kontaktdaten versehen. Unter allen Einsendungen werden wertvolle Geschenkmünzen verlost. Antworten auf Ihre Fragen und Anliegen erhalten Sie entweder persönlich, oder im WEIZ PRÄSENT bzw. auf unserer Website und auf Facebook.

Veränderungen sichtbar machen

Wie kaum zuvor in seiner Geschichte befindet Weiz in einer Phase des Umbruchs. Diese Veränderung bewegen die Menschen der Stadt. Neben dem „Treffpunkt Stadtgespräch“ wird es im Jahresschwerpunkt 2019 STADT ZUM LEBEN noch weitere Highlights geben, bei denen sich die WeizerInnen über die Leistungen der Stadtgemeinde sowie den Status Quo der Großprojekte informieren können.

Bürgermeister Erwin Eggenreich dazu: „Weiz ist heute in allen Bereichen eine wunderbare Stadt zum Leben. Wir laden alle recht herzlich ein, sich davon zu überzeugen und die positive Zukunft unsere Stadt weiter mitzugestalten!“

Häusler

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Alle Termine im Überblick

Do. 6.6.	Brunnfeldgasse / Spielplatz
Mi. 12.6.	Stocksporthalle Nöstl
Di. 18.6.	Gasthof Allmer, Wegscheide
Di. 25.6.	Bäckerei Wachmann, Marburger Str.
Do. 27.6.	Predingerhof
Di. 2.7.	Volpesiedlung
Di. 9.7.	Hofstatt
Di. 13.8.	In der Erlach / Spielplatz
Do. 22.8.	Garten der Generationen
Di. 27.8.	Südtiroler Siedlung
Di. 3.9.	Schnitzlergasse
Do. 12.9.	Karl-Schönherr-Gasse

Themen 2019

- **Stadtparkquartier**
- **Ortsdurchfahrt**
- **„Quartier e“ mit JUFA**
- **Europacenter Neu**
- **H&M**
- **Wohnprojekte mit hoher Lebensqualität**
- **Radfahr-Offensive**
- **Ausbau des öffentlichen Verkehrs**
- **Erweiterung WLAN & Glasfasernetz**
- **Mehr Kinderbetreuungsplätze**

Weiz ist mehr...



Foto: Stadtgemeinde Weiz

Weiz hat in allen Bereichen echte Lebensqualität zu bieten und ist eine fantastische Stadt zum Wohnen, Arbeiten, Freizeit genießen – ganz einfach zum Leben. Die vielen Aspekte, das „Mehr“, das Weiz hat, werden in einer neuen Kuben-Ausstellung in der Europa-Allee gezeigt.

Die Ausstellung ist Herzstück des heurigen Kommunikationsschwerpunktes STADT ZUM LEBEN und wurde von der Stadtkommunikation entwickelt sowie umgesetzt. Bis in den Herbst hinein werden die Bilder und kurzen Texte in der Europa-Allee zu sehen sein. Wir laden Sie herzlich ein, das „Mehr“ von Weiz kennenzulernen.

Mehr als elektrische Energie

Energie ist ein naturwissenschaftlicher Begriff, eine physikalische Größe, ein unverzichtbarer Antrieb un-

serer modernen Gesellschaft. Die Elektrische Industrie hat Weiz großgemacht. Heute bietet die Stadt viel mehr.

Mehr als 10.000 Menschen finden hier einen Arbeitsplatz in allen erdenklichen Sparten – von der Bau- bis zur Kreativwirtschaft. Eine intakte Umwelt, eine gute Infrastruktur, ein hervorragendes Bildungs- und Freizeitangebot und ein sicheres soziales Gefüge machen die Stadt der Energie zur **Stadt zum Leben**.

Mehr als Hoch-Kultur

Kultur bezeichnet das, was vom Menschen geschaffen wird. Als besonders wertvoll bewertete Kulturleistungen werden als Hoch-Kultur gepriesen und gelten als Kunst. Die Stadt Weiz bietet viel mehr.

Das Kunsthaus Weiz als Flaggschiff des Weizer Kulturbetriebes bietet allen Bühne und Publikum: dem Anfänger und dem Weltstar, dem Laien und dem Profi. Große Orchester, berühmte Solisten und Weltproduktionen lassen auch Platz für Musikschüler, Hobbykünstler, Unterhaltungsshows, Stadtfeste und Jugendkultur – dies macht die Kulturstadt zur **Stadt zum Leben**.

Mehr als Schul-Bildung

Bildung ist die Weitergabe von Wissen durch Lehrende an Lernende. Bildung im klassischen Sinn wird vor allem durch Schulen vermittelt. Die Stadt Weiz bietet viel mehr.

Bildung wird in Weiz umfassend gelebt: Sie wird in der Musikschule ebenso vermittelt, wie in Ausstellungen des Stadtmuseums, durch ein breites Angebot der Stadtbücherei oder durch die jährliche Ausbildung hunderter Lehrlinge. Spielerisch gelernt wird im funergyPARK oder im Geminihaus – all das macht aus der Schulstadt Weiz eine **Stadt zum Leben**.

Mehr als Spitzen-Sport

Sport hat in Weiz einen hohen Stellenwert, die Stadt hat viele Spitzensportler hervorgebracht, darunter mehrere Olympia-TeilnehmerInnen. Weiz bietet aber noch mehr.

In Weiz gibt es ein buntes Vereinsleben. Rund 90 Organisationen, die meisten davon aus dem Sportbereich, sorgen für ein abwechslungsreiches Freizeitangebot vom Kindesalter an. Viele öffentliche Sport- und Freizeiteinrichtungen, Bewegungsparks und Spielplätze bieten Raum für unterschiedlichste Interessen. All diese Möglichkeiten machen die Sportstadt Weiz zur **Stadt zum Leben**.



Foto: Stadtgemeinde Weiz

Mehr als ein Wirtschaftsstandort

Als wichtiger Markt- und Handelsplatz mit europaweit erfolgreichem Handwerk und als weltweit exportierende Industriestadt ist Weiz seit Jahrhunderten ein sehr starker Wirtschaftsstandort. Weiz bietet aber noch mehr.

Weiz denkt in die Zukunft: Wirtschaftskooperationen mit Nachbargemeinden, eine aktive Stadtplanung, die richtungsweisende Unterstützung von Forschung und Entwicklung, nachhaltige Infrastrukturmaßnahmen uvm. sichern nachfolgenden Generationen einen attraktiven Lebensraum und stärken Weiz jetzt und künftig als eine **Stadt zum Leben**.

Mehr als eine intakte Umwelt

Weiz war eine der ersten unter den österreichischen Städten und Gemeinden, die bei Umwelt- und Klimaschutz aktiv wurden. Mülltrennung, Wasserschutz, Solarenergie uvm. sind längst selbstverständlich. Weiz bietet aber noch mehr.

Die Stadt ist Vorbild in innovativer und nachhaltiger Umweltpolitik. Statt zu mahnen und zu strafen, lädt Weiz mit vielen Ökoförderungsangeboten seine BürgerInnen ein, mitzumachen. Die BewohnerInnen von Weiz achten und schätzen ihren intakten, grünen Lebensraum – ihre **Stadt zum Leben**.

Fleck

„Bring deine Stadt zum Blühen“ mit 1.500 Gratis-Blumen



Groß war der Andrang in der Europa-Allee und beim Monatsmarkt im Ortsteil Krottendorf: 1.500 bunte Blumensetzlinge wurden dort am 10. Mai an Weizerinnen und Weizer verteilt.



Bgm. Erwin Eggenreich, Vzbgm. Iris Thosold, der 2. Vzbgm. Franz Rosenberger und das Team der Stadtgärtnerei hatten alle Hände voll zu tun. Unterstützt wurden sie von den Profis von Holistic Garden/Pammer



Fotos: Fleck

und der Blumenfenster-Gärtnerei Herbert Loder. Alle Gartenfreunde waren eingeladen, sich an der Aktion „Bring deine Stadt zum Blühen“ zu beteiligen und die erhaltenen Blumen zuhause am Balkon, im Garten oder auch auf öffentlichen Flächen einzusetzen.

So soll gemeinsam zum Auftakt des Schwerpunktes STADT ZUM LEBEN die Stadt verschönert werden.

Pflanztröge verschönern die Innenstadt

Parallel dazu erhielten Innenstadtbetriebe von der Stadt bepflanzte Blumentröge zur Verfügung gestellt, die ihre Eingänge schmücken. Die Stadtgärtnerei hat sie, ebenso wie die öffentlichen Blumenbeete und -ampeln, einheitlich bepflanzt um eine durchgängige Blütenpracht in die Stadt zu bringen.

Fleck

Die Geburt der Idee „Stadtpark“



Foto: kaltenbacher architektur

Dipl.-Ing. Franz Kaltenbacher zeichnet für die Architektur des neuen Stadtparkquartiers verantwortlich. Gegenüber dem WEIZ PRÄSENT erläutert er seine Grundüberlegungen.

„Bei der Entwicklung dieses Projektes war mir ein sparsamer Umgang mit der ‚Ressource Grundstück‘ sehr wichtig. Der ökologische Fußabdruck sollte so gering wie möglich gehalten werden. Statt einer horizontalen Addition von Funktionen und der dafür benötigten Flächen sollte eine vertikale Verdichtung den Flächenverbrauch reduzieren.“

Der theoretische Denkansatz war, die geplanten Volumina unter der Erde anzuordnen, um die Natur darüber zu belassen. Die praktische Umsetzung dieser Theorie erfolgte durch eine Begrünung der Dachlandschaften. Um einen zusätzlichen Mehrwert zu schaffen, wurde diese Grünfläche durch ein moderates Gefälle an das öffentliche Wegenetz angebunden – die Idee des ‚Stadtparkes‘ wurde geboren, zumal es wenige öffentliche Grünflächen in der Stadt gibt.

Dadurch entsteht eine vertikale Addition von Tiefgarage – Handel – Stadtpark – Unterhaltung – Dachbegrünung

Durch diese vertikale Verdichtung (ohne den städtebaulichen Maßstab zu sprengen) gelingt:

- ein sparsamer Umgang mit den Grundstücksressourcen
- eine Verringerung der erforderlichen Infrastrukturlängen (Straßen, Kanal, Strom...)
- eine Verbesserung des Mikroklimas d. Dachbegrünungen
- eine Verminderung des Regenwasserabflusses
- ein Anreiz zur Verkehrsreduktion für die Einwohner, weil durch den vergleichsweise geringen Grundstücksbedarf eine Situierung des Projektes nahe dem Zentrum möglich ist.“

Fleck

Stadtparkquartier

- Am Gelände des alten Weizer Bauhofs
- Projektbetreiber: Heureka Projektberatung GmbH
- Investitionsvolumen: ca. 17,5 Mio EUR
- Cineplexx-Kino mit fünf Sälen und 750 Sitzplätzen
- Lidl-Filiale auf ca. 2.000 m²
- 15 moderne Wohneinheiten
- 211 Tiefgaragenplätze, 113 Parkplätze i. Erdgeschoß
- 6.000 m² begrünte Dachfläche
- hochwertige Gastronomie auf 350 m² Fläche

1. Weizer Mauerfall



Günther Lederhaas (Granit-Bau), LR Lang, LH-Stv. Schickhofer und Bgm. Eggenreich legen Hand an.

Als sichtbares Zeichen für den Baufortschritt bei unserer Großbaustelle ODF2 wurde am 13. Mai die provisorische Mauer beim Kreisverkehr „Interspar“ entfernt.

Nachdem LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer, Verkehrslandesrat Anton Lang und unser Bgm. Erwin Eggenreich persönlich Hand angelegt und das große Mauerstück mit Vorschlagshämmern bearbeitet hatten, bedurfte es lediglich noch zweier Bagger und einiger Stahlseile, um das imposante Mauerstück umfallen zu lassen.

Somit ist der Weg frei für den Zusammenschluss von Teil 1 und dem 2017 fertiggestellten Teil 3a. Die Gesamtlänge des Abschnitts 2 beträgt rund 1.200 m. Ein Großteil der Strecke wird dabei in Form von Unterflurtrassen errichtet, im Bereich des Landeskrankenhauses entsteht derzeit bereits ein Kreisverkehr, der die direkte Zufahrt zum LKH ermöglichen wird. Spätestens im Frühjahr 2022 soll die gesamte Ortsdurchfahrt – inklusive Rückbau der Gleisdorfer Straße und Vollausbau der Anschlussstelle Weiz-West – fertiggestellt sein.



Für das an der „gefallenen“ Betonmauer befestigte Kunstwerk „Zukunft – Miteinander – Toleranz“ des bekannten Künstlers Albert Schmuck, welches das Zusammenwachsen der beiden Ortsteile Weiz und Krottendorf symbolisieren soll, wurde gleich daneben ein neuer Platz gefunden.

Gütl



Fotos: Gütl

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich

- Mi. 5.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
- Mi. 12.6., 14 – 16 Uhr, Stadtservice
- Mi. 19.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
- Do. 27.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
- Di. 2.7., 14 – 16 Uhr (Stadtservice)
- Mo. 8.7., 14 – 16 Uhr (Rathaus)

Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.





Weiz nimmt am European 15-Architekturwettbewerb teil



Foto: Gütli

Architekten und Stadtverantwortliche mit Bgm. Eggenreich bei einer ersten Erkundung.

European ist der weltgrößte internationale Wohn- und Städtebauwettbewerb für junge Architekten. Der Wettbewerb, der im Zwei-Jahres-Rhythmus ausgetragen wird, findet heuer zum 15. Mal statt. Insgesamt 40 Projekte in mehr als zehn europäischen Ländern wurden dieses Jahr eingereicht. Junge Architekten aus diesen Ländern haben die Möglichkeit, für jeweils einen Standort eine städtebauliche Architekturplanung ein-

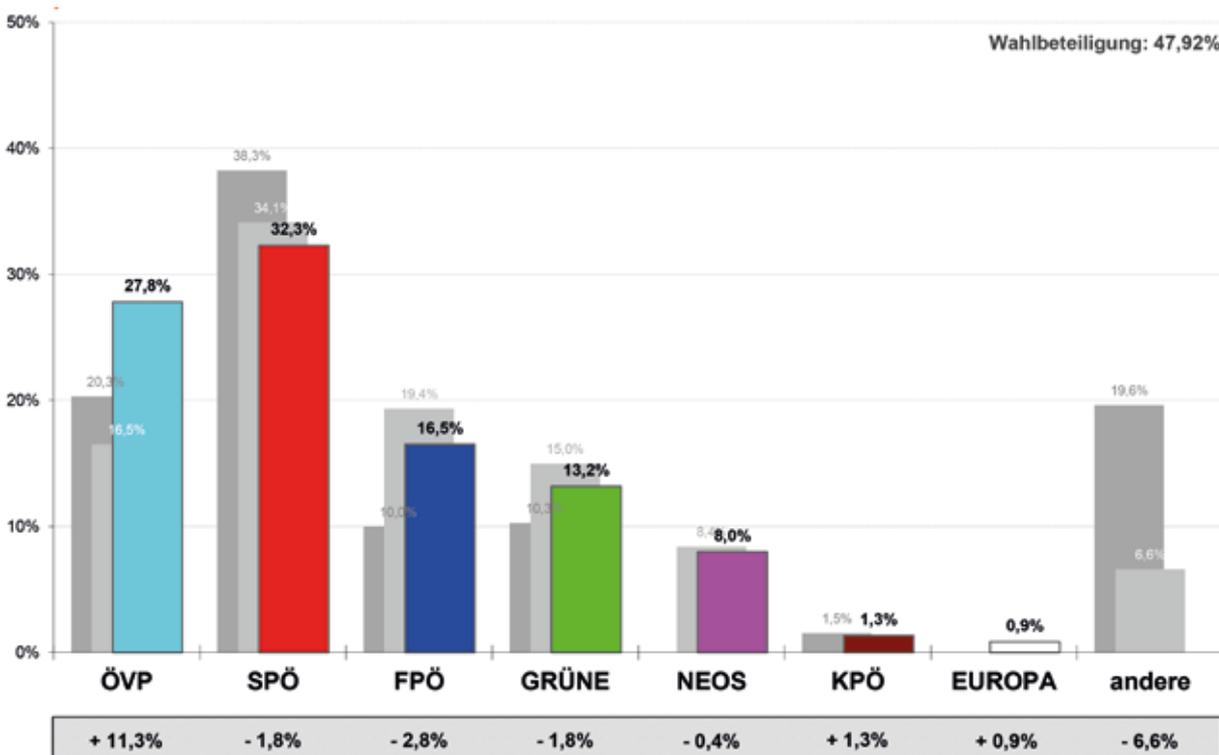
zureichen. Ende 2019 erfolgt dann die Bewertung der Planungen durch eine internationale Jury. In Österreich haben fünf Städte Projekte eingebracht: Innsbruck, Villach, Graz, Wien und die Stadtgemeinde Weiz. Die Auftaktveranstaltung für dieses große internationale Projekt fand letzten Herbst in Brüssel statt. Der Weizer Kulturstadtrat Mag. Oswin Donnerer hat bei dieser Veranstaltung die Stadt Weiz repräsentiert.

Das Motto des heurigen European-Architekturwettbewerbs ist die „produktive Stadt“. Für die Stadt Weiz wurde als Planungsgebiet das Areal rund um die Gleisdorfer Straße ausgewählt. Mit Fertigstellung der neuen Ortsdurchfahrt wird diese Straße eine neue Funktion bekommen. Inwiefern man danach bauliche Maßnahmen setzen sollte, um in diesem Stadtteil eine neue städtebauliche Qualität entstehen zu lassen, ist Teil der Auslobung. Architekten, die beabsichtigen, eine Planung für das Weizer Projekt einzureichen, wurden unlängst von der Stadt Weiz zu einer Begehung vor Ort eingeladen.

Infos: <https://www.european.at/E15-Weiz-task.html>



Stadtgemeinde Weiz
Europawahl - 26. Mai 2019



Ergebnis Europawahl • Stadtgemeinde Weiz

Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Auszeiten für Mamas und Papas

Weiz ist eine stark wachsende Stadt. Der jährliche Bevölkerungszuwachs ist beachtlich, steigt doch die Einwohnerzahl um mehr als 100 Personen jährlich an.

Diese Tatsache spricht für unsere lebenswerte Stadt, stellt den Bürgermeister und uns Stadtverantwortliche aber auch vor große Herausforderungen. Beispielsweise war es heuer besonders schwierig, allen angemeldeten Kindern einen Kinderkrippen- bzw. Kindergartenplatz für das nächste Jahr zu ermöglichen. Erfreulicherweise konnte schlussendlich aber doch eine gute, zukunftsorientierte Lösung gefunden werden.

Immer wieder werde ich in diesem Zusammenhang auch darauf angesprochen, dass eine Kinderbetreuung abends, für einen gemeinsamen Konzertbesuch, oder nachmittags, für einen Frisörtermin, wünschenswert wäre.

Ich glaube, dass diese Form einer Kinderbeaufsichtigung zu den verschiedensten Tag- bzw. Abendzeiten am besten von den Eltern selbst wechselseitig durchgeführt werden kann. Aus diesem Grund möchte ich einen Versuch dieser flexiblen gegenseitigen Kinderbetreuung mit interessierten Eltern starten. Falls mein Vorschlag Ihre Neugier geweckt hat, kontaktieren Sie mich unter: ombudsfrau@weiz.at. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Wunschtaxi: Mitfahren und Mitreden

Als Referentin für Bürgerbeteiligung ist es mir wichtig, liebe Weizerinnen und Weizer, Ihre Anliegen rund um unsere Stadt zu kennen. Weil es sich darüber in gemütlicher Atmosphäre besser spricht als in einem Büro oder zwischen Tür und Angel, lade ich Sie im Juni wieder zu einem Kaffeehausbesuch mit mir ein.

Als besonderes Zuckerl hole ich Sie zuhause mit einem Taxi ab, selbstverständlich werden Sie anschließend auch wieder zurückgebracht.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie meiner Einladung folgen. Das nächste Wunschtaxi startet am **Dienstag, dem 18. Juni um 13 Uhr.**

Für das Wunschtaxi bitte ich um vorherige Terminvereinbarung unter der folgenden Telefonnummer: **03172/2319-105.**

Erreichbar bin ich für Sie selbstverständlich auch per E-Mail unter ombudsfrau@weiz.at. Ich freue mich auf anregende Gespräche mit Ihnen!



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau

Vereinbarkeit Arbeit und Familie Impulse für dich



Neueröffnung Badrestaurant



Foto: Gütl

Franz Fladl (6. v. r.) freut sich mit Bürgermeister Eggenreich und weiteren Vertretern der Stadt über den gelungenen Umbau.

Schwimmen, Baden, in der Sonne liegen, Beachvolleyball spielen... viele dieser Aktivitäten machen hungrig und durstig. Deswegen wurde auch das kulinarische Angebot im Weizer Schwimmbad in den letzten zwei Monaten adaptiert.

Der gesamte Restaurantbereich wurde dabei zu einem einladenden Selbstbedienungsrestaurant mit Schauküche umgestaltet. Ein ansprechendes Farbkonzept, warme Speisen und kalte Snacks sowie die neuen, schattenspendenden Schirme auf der Terrasse und neue kulinarische Erlebnisse erwarten die Gäste.

Die 120.000 Euro teure Investition der Stadt kommt auch dem Pächter des Baderestaurants, der Familie Fladl vom GH Predingerhof gelegen. Der neue Selbstbedienungsbereich kann an weniger stark frequentierten Tagen auch von einem Mitarbeiter allein betreut werden.

Damit steht einer gelungenen Badesaison im Weizer Schwimmbad samt neuem kulinarischen Angebot nichts mehr im Wege!

Gütl



Wer & Wo



Wer & Wo Die Servicebroschüre



Wohin wende ich mich, wenn ich Fragen zu den sozialen Einrichtungen der Stadt Weiz habe? Wer sind meine Ansprechpartner in den verschiedenen Abteilungen der Gemeindeverwaltung? Wo bekomme ich Auskunft, wenn ich auf der Suche nach dem Facharzt meiner Wahl bin?

Antworten auf alle diese Fragen finden Sie in der aktualisierten Servicebroschüre „Wer & Wo“ der Stadt Weiz. Passend zum Jahresschwerpunkt STADT ZUM LEBEN präsentieren wir Ihnen darin auf übersichtliche Art und Weise die umfangreiche Leistungspalette der Weizer Stadtservice-Stellen und geben einen Überblick über die wichtigsten Kinderbetreuungsstellen sowie Sport- und Freizeiteinrichtungen der Stadt Weiz. Auch Angehörige der älteren Generation finden darin wertvolle Tipps und Kontaktadressen für die diversen Unterstützungsstellen oder Pflegeeinrichtungen.

Die neu aufgelegte Servicebroschüre „Wer & Wo“ wird noch vor den Sommerferien an alle Weizer Haushalte versendet werden. Selbstverständlich wird die Broschüre nach ihrem Erscheinen auch im Stadtservice Weiz, Rathausgasse 3, sowie in der Servicestelle Krottendorf, Teichstr. 14, aufliegen.

Gütl

Weiz.OnLine: Privat- und Businesskunden profitieren von leistungsstarkem Internet



v.l.n.r.: Michael Falkner (Innovationszentrum W.E.I.Z.), Franz Ebenbauer (Mercedes Harb), Thomas Thir (Triotronik), Hannes Gruber (Innovationszentrum W.E.I.Z.), Manfred Harb (Mercedes Harb), Roman Neubauer (Innovationszentrum W.E.I.Z.) und Martin Jantscher (Xinon).

Mit einem Netz aus 100 km Rohr- und über 1.000 km Glasfaserleitungen bietet das High-Speed-Internet „Weiz.OnLine“ nun Privat- und Businesskunden eine schnelle und leistbare Internetanbindung.

Als erstes ortsansässiges Unternehmen nutzt das Autohaus „Mercedes Harb“ nun das Glasfasernetz der Stadt Weiz für die leistungsstarke Standortvernetzung innerhalb der „Harb“-Filialen. Somit wird das „Weizer Netz“ bereits auch über die Stadtgrenzen hinaus genutzt.

Weiz.OnLine bietet aber nicht nur „Fiber Power“, sondern echtes FTTH (Fiber to the home) – also Glasfaser



bis ins Firmengebäude, ins Wohnhaus, ins Büro oder in die Wohnung mit Bandbreiten bis zu 5 Gbit/s (5.000 Mbit/s).

Mit diesem Projekt setzt die Stadt Weiz für Unternehmen eine lokale Initiative um auch künftig am Markt wettbewerbsfähig zu bleiben. Durch mögliche Geschwindigkeiten, die das hundertfache der aktuellen Geschwindigkeit übersteigen, ist der Wirtschaftsstandort Weiz für Businesskunden daher besonders attraktiv.

Gemeinsam mit regionalen Kooperationspartnern – der Triotronik GmbH und Xinon GmbH – möchte man direkter Ansprechpartner für Privat- und Businesskunden sein und somit eine Vertrauensbasis zu schaffen.

Mit dem Glasfaserausbau leistet die Stadt Weiz Pionierarbeit in der gesamten Steiermark, bei der sich zudem alle Gemeinden des Bezirks über die Glasfaserinitiative „G31“ beteiligen und „vernetzen“. In den nächsten zehn Jahren sollen 94 Prozent der Haushalte im ganzen Bezirk Weiz mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet sein.

„Die fixe Bandbreite ermöglicht uns die exakte Geschwindigkeit ins Haus der Kunden zu liefern, die vor Ort benötigt wird“, erklärt Roman Neubauer, Geschäftsführer der Immobilienwirtschaft W.E.I.Z.

Alle Tarife für Privat- und Businesskunden finden Sie unter <http://www.weiz.online>

Edl



KLIMATECH übersiedelt in den Süden



Foto: Gütl

Mit einem Investitionsvolumen von rund einer Million Euro errichtet die Firma Klimatech & Alarmtech im Gewerbepark Energiestraße ihren neuen Betriebsstandort. Seit 2006 ist die Firma erfolgreicher Anbieter von individuellen Lösungen in den Bereichen Alarm- und Gebäudetechnik.

Der bisherige Standort in der Dr.-Karl-Widdmann-Straße sei für die bereits auf 25 Mitarbeiter angewachsene Belegschaft und durch den erhöhten Bedarf an Lagerflächen einfach zu klein geworden, so Geschäftsführer Dieter Zöhler beim Spatenstich für den Neubau am 25. April. Ihm sei es wichtig gewesen, als Firma mit Weizer Wurzeln auch zukünftig in Weiz zu bleiben.

Dafür verantwortlich seien nicht zuletzt die intensiven Bemühungen um Betriebsansiedlungen durch die Stadt Weiz. Auch die am Bau beteiligten Firmen kommen alle aus Weiz und der unmittelbar angrenzenden Region. Der funktionelle Paneelbau soll bereits im Frühjahr 2020 bezugsfertig sein.

Bürgermeister Erwin Eggenreich gratulierte zur gelungenen Standortwahl in unmittelbarer Nachbarschaft zum Städtischen Wirtschaftshof auf das Herzlichste.

Gütl


www.kia.com

SUW0000W! 100x FREUlings-Angebote.



Kia Stonic bei Leasing ab
€ 13.990,-¹⁾

Kia Sportage bei
Leasing und Eintauch ab
€ 19.990,-¹⁾



The Power to Surprise

Kia Stonic und Kia Sportage – nur jetzt mit sattem Preisvorteil.


Josef Harb GmbH

Werksweg 108 • 8160 Weiz • Tel.: 03172 – 5144

office@autozentrum-harb.at • www.autozentrum-harb.at

 CO₂-Emission: 184–106 g/km, Gesamtverbrauch: 4,0–8,1 l/100km

Symbolfoto. Abbildung inklusive Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Unverb. nicht kartellierter Richtpreis Kia Sportage Titan € 23.990,00; Aktionspreis von € 19.990,00 inkl. € 2.300,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance, € 700,00 Eintauchbonus für Ihren Gebrauchten und € 1.000,00 Österreich Bonus. Unverb. nicht kartellierter Richtpreis Kia Stonic Titan € 16.590,00; Aktionspreis von € 14.690,00 inkl. € 1.800,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 300,00 Österreich Bonus. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Angebot gültig für 100 Stk. oder Kaufvertragsabschluss bis 30.04.2019. Stand 04|2019. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Anzeige

GRILLSTART
bei Qualitätsfleischerei Feiertag

Samstag von 10-14 Uhr
8. Juni
bei der Qualitäts-
fleischerei Feiertag
in Weiz

Grillspezialitäten
Pulled Pork, Burger,
Tomahawk-Steaks und
heimische Spezialitäten

Dr. Karl-Renner-G. 12
www.derfeiertag.at

FLEISCHEREI
FEIERTAG

Weizer TV-Delegation besucht Partnerstadt



Die Weizer Teilnehmer bzw. Vertreter des Segelclubs mit Bgm. Grzegorz Benedyckiński (Bildmitte).

Eine Abordnung des Tourismusverbandes Weiz und des Weizer Segelvereines ASACC besuchte Mitte Mai die Weizer Partnerstadt Grodzisk Mazowiecki.

Nach einem herzlichen Empfang präsentierte Bürgermeister Grzegorz Benedyckiński die polnische Partnerstadt. Die Weizer erhielten einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten sowie über aktuelle kulturelle, touristische und Wirtschaftsprojekte. Unsere polnische Partnerstadt erfreut sich augenblicklich eines hohen Wirtschaftswachstums, einer niedrigen Arbeitslosigkeit (rund 2 %) und eines hohen Zuzugs von Einwohnern – eine tolle Parallele zu Weiz.

Mit ortsansässigen Wirtschaftstreibenden bestand auch die Gelegenheit, ausführliche Gespräche über mögliche wirtschaftliche oder touristische Kooperationen zu führen.

Im Anschluss an einen Kurzbesuch in Warschau lud Bgm. Benedyckiński die Weizer in die Masuren ein. Am Programm standen ein Besuch der Grodzisker Partnerstadt Gyzicko und gemeinsame sportliche Aktivitäten mit der Teilnahme an der offiziellen Segelregatta von Grodzisk Mazowiecki in der masurischen Seenplatte. Die Dynamik unserer Partnerstadt Grodzisk Mazowiecki, die landschaftlichen Reize der Masuren, aber vor allem auch die große Gastfreundschaft und Herzlichkeit der polnischen Gastgeber und Vertreter der vielen anderen Segelcrews beeindruckte die Weizer Delegation über alle Maßen.

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann

**Frühstücken
Sie bei uns!**

Gerne auch im Gastgarten!

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Von der sicheren Insel auf das Glatteis



Wie ihr Restaurant im Stil eines amerikanischen Diners aussehen soll, wusste Sandra Graf schon lange. Denn immerhin sieben Jahre hatte sie das fertige Konzept in der Schublade liegen. Am 1. März konnte sie mit Ehefrau Sabrina schließlich das „Mile's Diner“ in der Dr.-Karl-Renner-Gasse eröffnen.

Im Jahre 2014 hat die gebürtige Hartbergerin, die seit 19 Jahren in der Gastronomie tätig ist, ihr Lokal in Bregenz eröffnet. Auch wenn Sandra und Sabrina alle Zelte in Vorarlberg abgebrochen und sich von der sicheren Insel in Bregenz auf das Glatteis begeben haben, bereuen sie den Schritt nicht. „Die Zeit dazu war einfach reif und ich im richtigen Alter. Denn mit 50 Jahren machst du nicht nochmal ein neues Lokal auf“, ist sich die Unternehmerin sicher.

Reservierung empfohlen

Dass sie mit dem Mile's Diner Bregenz und Weiz eine Marktlücke geschlossen hat, wird ihr vom ersten Tag an bestätigt. „Unser Diner ist vor allem am Freitag und Samstag sehr gut besucht. Daher können wir unseren Gästen nur empfehlen, dass sie reservieren.“

Fast alles selbst gemacht

Die Köchin achtet darauf, dass sie alle Komponenten für die Gerichte selbst zubereiten kann, die auf der Speisekarte stehen. „Bis auf die Kartoffelprodukte fertigen wir alles selbst. Und das Brot für die Burger wird nach meinem Rezept in der Bäckerei Wachmann gebacken. Auch die Soßen werden nach meinen eigenen Rezepturen von uns zubereitet“, rührt die Unternehmerin die Werbetrommel für ihre Speisen. Sie will zeigen, dass aus

einfachen Produkten schmackhafte Dinge gekocht werden können. Und sollte dem Gast der Burger doch zu wenig schmackhaft sein, dann stehen Salz, Pfeffer und Ketchup griffbereit



auf jedem Tisch. „Extra dafür zahlen müssen unsere Gäste nicht, für uns gehört das zum Service dazu“, erklärt die Gastronomin.

Mile's Diner

Standort: Dr. Karl-Renner-Gasse 10

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 11.30 bis 14.30 Uhr
(Küche bis 14 Uhr) und 17.30 bis 21.30 Uhr
(Küche bis 21 Uhr)

Freitag und Samstag: 12 bis 22.30 Uhr
(Küche bis 21.30 Uhr), durchgehend warme Küche



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.



Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobilien(weiter)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedlung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
T: +43 3172 603-1100
office@innovationszentrum-weiz.at | www.innovationszentrum-weiz.at

femcoop PLUS: Mädchen für technische Berufe begeistern

Beim Firmentag für Schulen am 30. April im Innovationszentrum W.E.I.Z. gab es Orientierungshilfen, bei dem vor allem junge Mädchen motiviert werden sollen, technische Lehrberufe und Berufsfelder als Ausbildungsmöglichkeit in Betracht zu ziehen.

Das grenzüberschreitende „Interreg AT-HU Projekt femcoop PLUS“ organisiert seit Ende 2016 in Österreich und Ungarn Workshops, Informationsveranstaltungen und Betriebsbesichtigungen für Mädchen und junge Frauen. Die gemeinsame Herausforderung der beiden Länder ist zum einen der bestehende Fachkräftemangel und zum anderen der niedrige Anteil an Frauen in technischen Berufen.



Das Projektteam v.l.n.r.: Tanja Frieß (Innovationszentrum W.E.I.Z.) mit Schülerinnen der Sportmittelschule Weiz und Claudia Krobath (Innovation Region Styria).

Bei der Veranstaltung im Innovationszentrum W.E.I.Z. konnten sich an die 140 SchülerInnen bei regionalen Firmen wie der Pichler Werke, Weitzer Parkett, Triotronic und BT Anlagenbau über Lehrberufe in technischen Berufsfeldern informieren.

Interessierte Mädchen sollen die Gelegenheit haben, Informationen über die typischen Tätigkeiten und Materialien in technischen und naturwissenschaftlichen Berufen zu erhalten und diese auch gleich praktisch auszuprobieren.

Sichtlich Spaß machte auch das Steuern von zahlreichen Robotics Modellen am Stand der HTL Weiz. Hier gab es auch Auskünfte über Weiterbildungsmöglichkeiten



nach dem Abschluss der Neuen Mittelschule. Beendet wurde der Besuch im One-Stop-Shop ENERGIE, wo technische Lösungen, Wissenswertes über erneuerbare Energieträger sowie die dazu gehörigen Berufe vorgestellt wurden.

Weitere Informationen: Tanja Frieß, Tel: 03172/603-1122, E-Mail: tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Eventlocation IZ W.E.I.Z.

Der repräsentative Ort für Seminare, Tagungen, Konferenzen & Meetings in der Region Weiz

- Seminarraum 1 oder 2 (je 40 m²)
- Seminarräume 1&2 gesamt (80 m²) für bis zu 80 Personen
- Empfangsbereich mit Ankündigungsmonitor
- Modernste Mediensteuerung – in wenigen Schritten präsentationsfertig
- Kostenloses WLAN
- Event-Catering
- Kompetentes Service rund um Ihre Veranstaltung

Innovationszentrum W.E.I.Z.
 Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
 T: +43 3172 603-1102
office@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at





Neuer Energieschauraum im Innovationszentrum W.E.I.Z.



Die SchülerInnen der 3c-Klasse der NMS III mit den Projektbeteiligten des Innovationszentrums W.E.I.Z



„Schau mal Raum“ des Energieschauraums W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. hat mit Anfang 2019 seinen „One-Stop-Shop ENERGY“ eröffnet. Diese lokale Anlaufstelle der Stadt Weiz zum umfassenden Thema „Energie“ ist nun auch mit zahlreichen Demonstrationsanlagen von regionalen Firmen zur nachhaltigen Energiegewinnung und zur Energieeffizienz-Steigerung ausgestattet. Ab sofort steht dieser neue „Energieschauraum W.E.I.Z.“ interessierten BürgerInnen und speziell „HäuslbauerInnen“ im Innovationszentrum W.E.I.Z II zur Verfügung.

Besucht wurde dieser Energieschauraum kürzlich auch von Weizer SchülerInnen. Dabei konnten sich die „NutzerInnen von Morgen“ selbst ein Bild davon machen, wie man nachhaltig Strom und Wärme aus erneuerbaren Energieträgern erzeugt und auch erfahren, welche Angebote an sanften Mobilitätsformen, neben der

neuen Stadtbahn, mit WASTI, WeizBike, Ever-Green E-Car-Sharing etc., in Weiz zur Nutzung bereitstehen.

Der „One-Stop-Shop ENERGY“ mit seinem neuen Energieschauraum ist im Rahmen des Interreg CENTRAL EUROPE Projektes „CitiEnGov“ entstanden und soll in Zukunft vor allem für persönliche Energieberatungen genutzt werden. So zeigen Demonstrationsanlagen, wie erneuerbare Energie entsteht und diese energieeffizient eingesetzt werden kann. Welche Heiz- und Dämmmaterialien mit welchen Vor- und Nachteilen zur Auswahl stehen oder was hinter dem Begriff „KISS – Klimainitiative Sonnenstrom“ steht, kann ebenso in Erfahrung gebracht werden. Neben umfassenden Energieberatungen wird diese Anlaufstelle im Innovationszentrum W.E.I.Z. in Zukunft auch als Einreichstelle für die Ökoförderungen der Stadt Weiz fungieren.



Mein steirischer Wirtschaftsraum .

Platz für
Unternehmergeist

wirtschaftsraum.net

+43 3172 603 800

FAMILIE - SPIEL - SPASS - FERIEN

Weizer SOMMER MARKT

5. Juli, 9-17 Uhr

Europa-Allee, Dr. Karl-Renner-Gasse
Südtirolerplatz

Fun&Action Spiele
in der Innenstadt

**Gewinne Geld in
der Windkabine**
Jede Stunde ab 10 Uhr

Riesen Glückshafen

**Livemusik mit den
Circles**

CASHBOX
T-Rex Parcours
Fussball-Dart
Stangenrodeo
Aqua-Zorbing
Entenrennen

WEIZ Einwohnerstadt
WOCHE Weiz & Ritzfeld
Steiermärkische **SPARKASSE**
In jeder Beziehung sind wir da Menschen.

bis zu
- 70 %

Großer Totalabverkauf

Geschäftsschließung

geh' mit...
BAUMGARTNER

Birkfelderstraße 11, 8160 Weiz

Anzeige

Die ersten Schritte

Schubidu
KINDER- & JUGENDSCHUHE
WEIZ

ALLES GENT
zu Fuß in Weiz!

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an folgende E-Mail-Adresse: presse@weiz.at

Wenn Sie Ihr Bild im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.

WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Die **SPÖ Weiz**
informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at

Innenpolitische Turbulenzen

Auch wenn die Innenpolitik in der Woche vor der Wahl zum Europäischen Parlament alle anderen Themen überlagert hat und „Europa“ nur mehr am Rande Thema war, möchte ich mich bei allen WählerInnen für ihre Teilnahme am demokratischen Prozess und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken – und ganz besonders bei den zahlreichen WahlhelferInnen, ohne die die ordnungsgemäße und korrekte Durchführung des Wahlgangs nicht möglich gewesen wäre.

Angesichts der innenpolitischen Ereignisse seit Mitte Mai, die mit der Veröffentlichung des beschämenden Videos des Vizekanzlers und Parteivorsitzenden sowie des Klubobmanns der FPÖ begonnen haben und zum Rücktritt der blauen Parteispitze, dem Ende der türkisblauen Koalition, Rochaden in den Ministerien und einer handfesten Staatskrise geführt haben, fällt es schwer, sachlich und rational zu bleiben.

Dass die FPÖ zum wiederholten Mal bewiesen hat, dass sie nicht in der Lage ist, Regierungsverantwortung zu übernehmen, ist an und für sich nicht überraschend. Im Gegensatz zum letzten Mal, als sie Anfang der 2000er Jahre am inneren Widerspruch, gleichzeitig Regierung und Opposition sein zu wollen, zerbrach, geht es jetzt um viel mehr als um innerparteiliche Querelen. Diesmal wurde offensichtlich, dass die Führungskader der FPÖ bereit sind, als Gegenleistung für finanzielle Zuwendungen sich selbst zu verkaufen, Staatsunternehmen an vermeintliche Oligarchinnen zu verscherbeln, die Wasserversorgung zu privatisieren und schließlich mehr oder minder direkt die freie und unabhängige Presse abzuschaffen. Egal ob Alkohol im Spiel war, egal ob die Dame „schoarf“ war – es ist schlicht und ergreifend einer der größten politischen Skandale der zweiten Republik. Auch wenn sich der Kanzler jetzt distanziert – er hat diese Menschen und diese Partei ins Regierungsboot geholt, er ist verantwortlich dafür, was in seiner Regierung passiert ist. Viel ist im Umbruch in Österreich. Arbeiten wir gemeinsam daran, dass es in eine bessere Richtung geht. Wir alle haben Besseres verdient!

GR Bernd Heinrich, MSc



Das Team
Krottendorf
informiert

Hoher Preis für unseren Wohlstand

Wir leben auf Kosten unserer Kinder. Die Klimakrise ist bei uns zu Hause angekommen und klopft an unsere Türen. Das kann ich auch am Wetter spüren: Entweder kein Regen oder zu viel, extreme Fröste in den letzten Frühjahren, riesige Schneemengen im Winter in den Bergen, Stürme, die große Schäden anrichten usw..

Für unseren Wohlstand zahlen wir einen hohen Preis. War es früher ein Auto pro Haushalt, so ist das auf ein Vielfaches angestiegen. Mit dem Flugzeug reisen nicht nur Güter, sondern auch Menschen quer durch die Welt. Wir leben in Weiz in einer wunderschönen Stadt, mit dem Glück, dass wir ausreichend Arbeitsplätze haben und sich attraktive Unternehmen ansiedeln. Gleichzeitig werden durch die vielen Bauten große Flächen versiegelt und stehen unserem hochkomplexen Ökosystem nicht mehr zur Verfügung. Jede bebaute Fläche bräuchte einen Ersatz, wie etwa Grünflächen auf Dächern.

Wir müssen auf mehreren Ebenen aktiv werden: politisch, wirtschaftlich und privat! Als Politiker spüre ich den täglichen Spagat: Wir freuen uns über die Bautätigkeiten und die positiven Entwicklungen in der Stadt, als Privatperson und Landwirt mache ich mir Sorgen um unseren Boden. Die (noch) vorhandenen Ressourcen sind die Lebensgrundlage für unsere Kinder und Enkel. Unser Konsumverhalten, die tägliche Kauf- oder Nicht-Kaufentscheidung, unser Mobilitätsverhalten uvm. sind kleine Schritte zur Veränderung. Setzen wir auf regionale Produkte, gehen wir mehr zu Fuß oder nutzen wir Räder, das WASTI, fahren wir mit dem Zug, teilen wir Ressourcen wie Werkzeug, Autos oder Gebrauchsgegenstände! Fangen wir bei uns selber an – als Privatperson, aber auch in unseren Ämtern, Berufen und Funktionen! Es heißt, dass in Zukunft nicht der Besitz, sondern der Zugang zu Ressourcen wichtig wird. Aber da müssen wir alle – auch ich – noch mehrmals um die Ecke denken und fühlen. Ich bin am Weg und hoffe, dass unsere vielen kleinen Schritte eine Änderung ermöglichen.

Für Ihre Anliegen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
franz.rosenberger@weiz.at, Tel. 0664/60 931 190

Vzbgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Potential nutzen

Eine politische Funktion bedeutet für mich, die Chance zum aktiven Mitgestalten wahrzunehmen, anstatt wegzusehen oder zu jammern. Ich möchte gerne auf die sich in Gründung befindende Ortsparteigruppe der ÖVP Frauen Weiz aufmerksam machen. Die ÖVP Frauen schaffen gemeinsam politische Rahmenbedingungen und stehen für „Gleiche Rechte – gleiche Chancen – gleiches Einkommen!“. Familien und Kinderbetreuung, Gesundheit und Pflege, sowie Pension und Gewaltschutz finden sich im Programm wieder.

Mo. 8.7., 18 Uhr, „Der Ederer“ am Weizberg: Gründung Ortsparteigruppe. Bei Interesse melden Sie sich bitte gerne beim ÖVP-Bezirksparteibüro Weiz: weiz@stvp.at oder Tel. 03172/2414.

Als Bezirksvorsitzende der Jungen Wirtschaft darf ich auf weitere Veranstaltungen verweisen:

Mi. 5.6., 17 Uhr, Moarhofhechtl Schrenk, Passail:

Sommerfest: Mag. F. Herzog, WKO Weiz, wird zum Thema „Abenteuer Selbstständigkeit – Erfahrungsbericht aus sechs Jahren Gründerberatung“ aus dem Nähkästchen plaudern. Ein MUSS für alle Jungunternehmer!

Di. 18.6., 8 Uhr, Café Koblischek by Katrin: **Unternehmerfrühstück** mit WKO Stmk.-Präsident Ing. J. Herk

Do. 27.6., 18.30 Uhr, Reisenhofer Getränke, Nöstl:

Roadshow: „Moch's afoch!“ „Erfolg hat drei Buchstaben: TUN!“ (Goethe). Mit der richtigen Einstellung fit für die Zukunft sein.

Fr. 30.8., ab 16 Uhr, Schlossberg, Graz: **Lange Nacht der Jungen Wirtschaft Steiermark**

Do. 5.9., 17 Uhr, WIKI-Kiga Ludersdorf-Wilfersdorf: **Podiumsdiskussion „Beruf und Familie zu vereinen ist nicht (immer) einfach!“** Ein bedarfsgerechtes und flexibles Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen leistet einen wesentlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ist ein wichtiges Ziel der Wirtschafts- und Familienpolitik.

Anmeldungen: jw@wkstmk.at oder 0316/60 17 71.

Ich freue mich auf die kommenden Monate und auf ein Treffen bei einer unserer Netzwerkveranstaltungen!

DI Nina Alisa Habe, BSc.



Die **FPÖ Weiz**
informiert

Freiheitliche Arbeit in Weiz

Das Jahr schreitet mit großen Schritten voran, und so sind wir bereits im Juni angekommen. Einige wichtige Ereignisse haben wir schon hinter uns. Die FPÖ Bezirk Weiz hat einen neuen Bezirksparteiobmann gewählt.

LABg. Erich Hafner hat nach vielen Jahren als Obmann seine aufgabenreiche Funktion an Vzbgm. Patrick Deller aus Birkfeld übergeben. Auch die immer wichtiger werdende EU-Wahl haben wir bereits hinter uns – auf diesem Wege darf ich mich bei allen WählerInnen, die uns ihre Stimme gegeben haben, sehr herzlich bedanken.

Jetzt geht es mit den Vorbereitungen zur Gemeinderatswahl weiter, welche voraussichtlich schon Anfang 2020 stattfinden wird. Um auch weiterhin die Möglichkeit zu haben, sich für unsere Stadt positiv einsetzen zu können, sind wir immer bemüht uns zu erweitern und zu verstärken. Unsere politische Arbeit ist vielseitig, interessant und abwechslungsreich, sei es als Gemeinderat oder in der FPÖ-Stadtparteigruppe mit Obfrau Rebekka Wailand.

Freiheit, Sicherheit, Friede sowie das Wohlergehen Österreichs und seiner Bevölkerung sind die Leitlinien und der Maßstab der FPÖ. Mit diesen Werten setzen wir uns auch für die Stadt Weiz ein und nehmen uns um die Anliegen sowie um die Interessen der BürgerInnen an. In einer Gemeinschaft kann man jedoch vieles leichter bewegen, daher laden wir Sie herzlich dazu ein, aufzustehen und uns zu verstärken sowie für eine Sache einzutreten, welche Ihnen am Herzen liegt. Gemeinsam können wir mehr erreichen. Wer Interesse daran hat, sich unserer Gesinnungsgemeinschaft anzuschließen, unser Team zu verstärken sowie neue Idee und neue Meinungen einzubringen, möge sich bitte für ein persönliches Gespräch im FPÖ-Bezirksbüro melden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

GR Johann Engelmann



Welterschöpfungstag: Jedes Jahr früher

Am 10. Mai war der Europäische Welterschöpfungstag. Dieser Tag markiert jenes Datum im Jahr, ab dem die jährlich nachwachsenden Rohstoffe und Naturleistungen der Erde vollständig konsumiert sind. An diesem Tag ist alles verbraucht, was eine sich selbst erhaltende Natur innerhalb von zwölf Monaten liefern kann. Ab diesem Tag lebt die Menschheit also auf Öko-Pump.

Dieses Datum ist kein abstraktes Konstrukt. Die Folgen der Übernutzung zeigen sich deutlich in vielen Bereich: Verlust der Artenvielfalt, Klimawandel, Schwinden der Wälder, kaputte Böden, leergefischte Meere, Wassermangel und vor allem der Anstieg des CO₂ in der Atmosphäre. Leben wir so weiter wie bis jetzt, würden wir bis 2050 mindestens drei Erden brauchen.

Leider findet der Earth Overshoot Day jedes Jahr früher statt, der österreichische Welterschöpfungstag war sogar schon am 15. April! Den überwiegenden Beitrag zu einem immer früher stattfindenden Welterschöpfungstag leisten wir im Westen, da hier der Verbrauch am größten ist. Unter den Konsequenzen leider allerdings sehr oft die ärmeren Länder des Südens und Ostens.

Zu den großen Verursachern zählen die Bereiche Ernährung, Wohnen und Mobilität. Es ist höchste Zeit zu überdenken was wir wirklich brauchen und im Alltag Maßnahmen zum Verkleinern des ökologischen Fußabdrucks zu setzen.

Eine Studie im Auftrag des „European Climate Foundation (ECF)“ hat aufgezeigt, dass alle europäischen Länder beim Klimaschutz Probleme haben. Kein einziges Land befindet sich mit seinem derzeitigen Klima- und Energieplan auf dem Weg zu Netto-Null-Emissionen bis 2050 und Österreich liegt sogar auf dem miserablen 19. Platz von 28!

Das zeigt, dass wir uns in Zukunft noch viel mehr anstrengen müssen und wenn schon auf Bundesebene zu wenig geschieht, dann müssen wir eben in dem uns möglichen Bereich der Gemeinde und

in unserem privaten Bereich Maßnahmen setzen! Wir alle sind dazu aufgerufen und können gemeinsam eine Änderung herbeiführen!



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

Altstoffsammelzentrum und Sperrmüllabfuhr

In der letzten Ausgabe unserer Stadtzeitung WEIZ PRÄSENT über die Anfang Juni erfolgte Übersiedlung des Altstoffsammelzentrums ins ASZ Büchl hat sich bei der Auflistung der weiteren Entsorgungsmöglichkeiten leider ein kleiner Fehler eingeschlichen.

Für Sperrmüll wird weiterhin pro Anfahrt und Abholung ein Betrag von **€ 25,-** (inkl. MWSt) verrechnet. Die Selbstanlieferung von Sperrmüll in das ASZ Büchl ist weiterhin kostenfrei!

Abfallsammelzentrum Büchl, Hoheggstraße 38
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7.15 – 12 Uhr u. 12.30 – 16 Uhr
Fr. 7.15 – 12 Uhr u. 12.30 bis 15 Uhr

RadfahrerIn des Monats Juni



Wenn Sie sich auf dem Bild erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**

Mikroplastik und Plastik vermeiden



Ein bewusster Umgang mit Plastik ist der erste Schritt in die richtige Richtung. Man sollte weniger Sachen aus Kunststoff oder Kunststoffanteil verwenden und keine Produkte kaufen, die Mikroplastik enthalten. Da Plastik nur sehr langsam verwittert, wird die Belastung noch über Generationen bestehen bleiben. Gelangt weiterhin so viel Plastikmüll in die Ozeane, könnte es in den Meeren bis zum Jahr 2050 bereits mehr Mikroplastik als Fische geben! Mikroplastik ist sowohl für Tiere als auch für Menschen eine tödliche Gefahr.

Es gibt zwei Arten von Mikroplastik. Primäres Mikroplastik wird für industrielle Zwecke hergestellt und ist häufig in Kosmetik- und Haushaltsprodukten zu finden. Sekundäres Mikroplastik entsteht durch den Zerfall von größeren Plastikteilen, zB. von Einkaufssackerln und wird auch in der Erzeugung von Kleidung massiv eingesetzt. Durch den Abrieb in der Waschmaschine gelangen die Partikel ins Abwasser, in die Flüsse und letztendlich ins Meer.

Eine weitere Problematik: Durch den Klärschlamm wird das Mikroplastik auf die Felder gebracht und gerät so in den Boden und in unsere Lebensmittel.

Alle Risiken von Mikroplastik sind noch nicht erforscht. Neben den gesundheitlichen Schäden verunreinigen sie Küsten, Äcker, Städte und Flüsse. Der oberste Grundsatz lautet daher: vermeiden Sie wo immer möglich Produkte aus Plastik! Zum Schutze unserer Umwelt und unserer Gesundheit! Tipps zum Leben ohne Plastik finden Sie unter:

<https://www.global2000.at/plastik>

Metallverpackungen – Brandgefährlich!

Spraydosen mit Restinhalt können Brände in Entsorgungsfahrzeugen auslösen!

Spraydosen fallen immer wieder im Haushalt an - etwa für Haarspray, Deodorants, Schuhpflege oder Autopflege. Auch diese dürfen über die „Blaue Tonne“ für Metallverpackungen entsorgt werden.

Doch VORSICHT: meist enthalten „leere“ Spraydosen trotz verringerter Sprühleistung immer noch einen gefährlichen Restinhalt! Landen diese Spraydosen im Entsorgungsfahrzeug, kann es beim Verpressen der gesammelten Metallverpackungen zum Austritt der entzündlichen Flüssigkeiten bzw. Gase kommen - und somit auch zum Brennen des Fahrzeugs.

Bitte beachten Sie daher:

- Erst wenn beim Schütteln der Dose keine Flüssigkeit mehr zu hören ist und beim Drücken des Sprühknopfs kein Geräusch mehr zu hören ist, ist die Spraydose leer und somit ungefährlich!
- Sind Sie sich nicht sicher, ob die Spraydose leer ist oder eine Restentleerung schlichtweg nicht möglich ist, haben Sie die Möglichkeit, diese in das Altstoffsammelzentrum Ihrer Gemeinde zu bringen. Die Spraydosen werden dort einer separaten Entsorgung zugeführt.



Anzeige

Abfallabfuhr-Kalender

(2. Halbjahr 2019 | Weiz ohne OT Krottendorf)

ASZ Weiz, Hoheggstraße 38, Büchl
 ÖFFNUNGSZEITEN: ganzjährig
 Mo – Do: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr
 Fr: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 15 Uhr

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
1	Mo	I	1	Do		1	So	KW 36	1	Di	II	1	Fr	Allerheiligen	1	So	KW 49
2	Di	I	2	Fr		2	Mo	II	2	Mi	W	2	Sa		2	Mo	III
3	Mi	I	3	Sa		3	Di	II	3	Do	W	3	So	KW 45	3	Di	III
4	Do		4	So	KW 32	4	Mi	W	4	Fr	W	4	Mo	III	4	Mi	III
5	Fr		5	Mo	II	5	Do	W	5	Sa		5	Di	III	5	Do	
6	Sa		6	Di	II	6	Fr	W	6	So	KW 41	6	Mi	III	6	Fr	
7	So	KW 28	7	Mi	W	7	Sa		7	Mo	III	7	Do		7	Sa	
8	Mo	II	8	Do	W	8	So	KW 37	8	Di	2 III	8	Fr		8	So	Mariä Empf. KW 50
9	Di	II	9	Fr	W	9	Mo	III	9	Mi	3 III	9	Sa		9	Mo	II
10	Mi	W	10	Sa		10	Di	III	10	Do	1	10	So	KW 46	10	Di	II
11	Do	W	11	So	KW 33	11	Mi	III	11	Fr	4	11	Mo	II	11	Mi	II
12	Fr	W	12	Mo	III	12	Do		12	Sa		12	Di	II	12	Do	
13	Sa		13	Di	III	13	Fr		13	So	KW 42	13	Mi	II	13	Fr	
14	So	KW 29	14	Mi		14	Sa		14	Mo	II	14	Do		14	Sa	
15	Mo	III	15	Do	Mariä Himmelfahrt	15	So	KW 38	15	Di	II	15	Fr		15	So	KW 51
16	Di	2 III	16	Fr		16	Mo	II	16	Mi	II	16	Sa		16	Mo	I
17	Mi	3 III	17	Sa		17	Di	II	17	Do		17	So	KW 47	17	Di	I
18	Do	1	18	So	KW 34	18	Mi	II	18	Fr		18	Mo	I	18	Mi	I
19	Fr	4	19	Mo	II	19	Do		19	Sa		19	Di	2 I	19	Do	
20	Sa		20	Di	II	20	Fr		20	So	KW 43	20	Mi	3 I	20	Fr	
21	So	KW 30	21	Mi	II	21	Sa		21	Mo	I	21	Do	1	21	Sa	
22	Mo	II	22	Do		22	So	KW 39	22	Di	I	22	Fr	4	22	So	KW 52
23	Di	II	23	Fr		23	Mo	I	23	Mi	I	23	Sa		23	Mo	II
24	Mi	II	24	Sa		24	Di	I	24	Do		24	So	KW 48	24	Di	Hl. Abend
25	Do		25	So	KW 35	25	Mi	I	25	Fr		25	Mo	II	25	Mi	Christtag
26	Fr		26	Mo	I	26	Do		26	Sa	Nationalfeiertag	26	Di	II	26	Do	Stefanitag
27	Sa		27	Di	2 I	27	Fr		27	So	KW 44	27	Mi	II	27	Fr	II
28	So	KW 31	28	Mi	3 I	28	Sa		28	Mo	II	28	Do		28	Sa	
29	Mo	I	29	Do	1	29	So	KW 40	29	Di	II	29	Fr		29	So	KW 1
30	Di	I	30	Fr	4	30	Mo	II	30	Mi		30	Sa		30	Mo	III
31	Do	I	31	Sa					31	Do					31	Di	Silvester 2 III

I II III Restmüll Tour I – III
 W Biomüll W = Waschen
 240 L Gelbe Tonne 240 L
 1-4, 240 L Altpapier Stadtbezirke 1 – 4, 240 L
 240 L Dosen 240 L
 240 L Glas 240 L

Tour I: 4-wöchentliche Tour II. und III. Stadtbezirk ♦ **Tour II:** 14-tägige und wöchentliche Tour ♦ **Tour III:** 4-wöchentliche Tour I. und IV. Stadtbezirk | **Windeltonne** 120 L / 4 wöchentlich von der Geburt bis zum 2. Lebensjahr gratis (Geburtsbestätigung) / bei Pflege gratis gegen ärztliche Inkontinenzbestätigung. **Kompostausgabe:** 14. – 17.10.2019 im ASZ Weiz, Hoheggstr. 38, Büchl, bei bestehendem Anschluß an die Biomüll-Abfuhr auf Hausmengen begrenzt.

Abfallabfuhr-Kalender

(2. Halbjahr 2019 | Weiz/OT Krottendorf)

ASZ Weiz, Hoheggstraße 38, Büchl
 ÖFFNUNGSZEITEN: ganzjährig
 Mo – Do: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr
 Fr: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 15 Uhr

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
1	Mo		1	Do	W	1	So	KW 36	1	Di		1	Fr	Allerheiligen	1	So	KW 49
2	Di		2	Fr		2	Mo		2	Mi		2	Sa		2	Mo	
3	Mi		3	Sa		3	Di		3	Do		3	So		3	Di	
4	Do	W	4	So	KW 32	4	Mi		4	Fr		4	Mo		4	Mi	
5	Fr		5	Mo		5	Do		5	Sa		5	Di		5	Do	
6	Sa		6	Di		6	Fr		6	So	KW 41	6	Mi		6	Fr	
7	So	KW 28	7	Mi		7	Sa		7	Mo		7	Do		7	Sa	
8	Mo		8	Do		8	So	KW 37	8	Di		8	Fr		8	So	Mariä Empf. KW 50
9	Di		9	Fr		9	Mo		9	Mi		9	Sa		9	Mo	
10	Mi		10	Sa		10	Di		10	Do		10	So	KW 46	10	Di	
11	Do		11	So	KW 33	11	Mi		11	Fr		11	Mo		11	Mi	
12	Fr		12	Mo		12	Do		12	Sa		12	Di		12	Do	
13	Sa		13	Di		13	Fr		13	So	KW 42	13	Mi		13	Fr	
14	So	KW 29	14	Mi		14	Sa		14	Mo		14	Do		14	Sa	
15	Mo		15	Do	Mariä Himmelfahrt	15	So	KW 38	15	Di		15	Fr		15	So	KW 51
16	Di		16	Fr		16	Mo		16	Mi		16	Sa		16	Mo	
17	Mi		17	Sa		17	Di		17	Do		17	So	KW 47	17	Di	
18	Do		18	So	KW 34	18	Mi		18	Fr		18	Mo		18	Mi	
19	Fr		19	Mo		19	Do		19	Sa		19	Di		19	Do	
20	Sa		20	Di		20	Fr		20	So	KW 43	20	Mi		20	Fr	
21	So	KW 30	21	Mi		21	Sa		21	Mo		21	Do		21	Sa	
22	Mo		22	Do		22	So	KW 39	22	Di		22	Fr		22	So	KW 52
23	Di		23	Fr		23	Mo		23	Mi		23	Sa		23	Mo	
24	Mi		24	Sa		24	Di		24	Do	W	24	So	KW 48	24	Di	Hl. Abend
25	Do		25	So	KW 35	25	Mi		25	Fr		25	Mo		25	Mi	Christtag
26	Fr		26	Mo		26	Do	W	26	Sa	Nationalfeiertag	26	Di		26	Do	Stefanitag
27	Sa		27	Di		27	Fr		27	So	KW 44	27	Mi		27	Fr	
28	So	KW 31	28	Mi		28	Sa		28	Mo		28	Do		28	Sa	
29	Mo		29	Do	W	29	So	KW 40	29	Di		29	Fr		29	So	KW 1
30	Di		30	Fr		30	Mo		30	Mi		30	Sa		30	Mo	
31	Do		31	Sa					31	Do					31	Di	Silvester

Restmüll
 Biomüll
 W = Waschen
 Gelbe Tonne
 240 L
 Altpapier
 240 L
 Dosen
 240 L
 Glas
 240 L

Windeltonne 120 L / 4 wöchentlich von der Geburt bis zum 2. Lebensjahr gratis (Geburtsbestätigung) / bei Pflege gratis gegen ärztliche Inkontinenzbestätigung. **Kompostausgabe:** 14. - 17.10.2019 im ASZ Weiz, Hoheggstr. 38, Büchl, bei bestehendem Anschluß an die Biomüll-Abfuhr auf Hausmengen begrenzt.



Frühjahrsputzaktion und die LIONS



Die fleißige und motivierte Putzkolonne der NMS III.



Auch die Kinder des Pfarrkindergartens Weiz waren eifrig bei der Sache.



Groß war auch der Einsatz beim Städtischen Kindergarten Weiz.

Die Kinder des Städtischen Kindergartens, des Pfarrkindergartens, der Volksschulen Weiz und Weizberg, der ASO Weiz, der NMS III Weiz und eine Gruppe von Weiz Sozial waren unlängst unterwegs, um Weiz sauberer zu machen: Es war wieder Frühjahrsputz angesagt! Dieses für die Erziehung wichtige Projekt, das von Barbara Kulmer vom Büro für Umwelt und Mobilität und dem Wirtschaftshof der Stadt Weiz koordiniert

war, wurde von den Erziehern, Lehrern und Kindern freudig angenommen. Sie schwärmten aus, um achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und zu beseitigen. Insgesamt wurden wieder fast 400 kg Müll gesammelt. Die Arbeit machte aber auch hungrig und durstig, also lud der LIONS Club Weiz alle Teilnehmer nach guter Tat zu einer kleinen Jause mit Getränk von Feinkost Bleykolm ein.

CHESTNUT-Projektabschluss



Die KonferenzteilnehmerInnen in Velenje

Schwerpunkte der Abschlusskonferenz in der Stadt des Projekt-Leadpartners Velenje in Slowenien waren einerseits die Besprechung der letzten internen Schritte bis zur Abgabe des finalen Reports und andererseits die Ergebnispräsentation vor interessiertem Publikum.

Dabei ging es um die Pilotaktionen, die transnationalen Mobilitätsplanungen und die möglichen zukünftigen Schritte. Barbara Kulmer, Leiterin des Arbeitspakets über die Pilotaktionen, referierte über die verschiedensten Aktivitäten der Stadt Weiz zur Umsetzung der Mobilitätstrategie und präsentierte, welche Umsetzungsschritte Weiz bereits im Bereich Elektromobilität gesetzt hat. Im Rahmen des Projekts CHESTNUT hatte



Barbara Kulmer präsentiert „Best Practice E-Mobility“

die Stadt die Gelegenheit, drei E-Lastenräder anzukaufen. Eines davon wurde in das Fahrradverleihsystem WeizBike eingebunden und kann mit der WeizCard Deluxe ausgeborgt werden. Dieses Rad steht vor dem Innovationszentrum W.E.I.Z. und kann neben dem Transport von Lasten auch für den Transport von Kindern verwendet werden.

In vielen Großstädten sind Lastenräder aus dem Verkehrsgeschehen kaum mehr wegzudenken und werden für verschiedenste Transporte und Gelegenheiten verwendet. Gerade in einer so kompakten Stadt wie Weiz kann man viele Wege ohne Auto durchführen, Elektro-Lastenräder stellen eine gute Alternative zum Auto dar. Infos: Tel. 03172/2319-440

25% der WeizerInnen sind „Energieschlaumeier“



Einige der Weizer Energieschlaumeier

Die Themen Energie, Energiesparen und Umweltschutz haben in Weiz einen sehr hohen Stellenwert.

Als Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl 2006 mit seinen Energieprojekten an den Weizer Volksschulen startete, konnte niemand ahnen, dass seine Idee ein wesentlicher Baustein der Aktivitäten von Weiz als e5-Gemeinde sein würde. Seit nunmehr 13 Schuljahren wird das Energieprojekt „Kids meet Energy®“ in unserer Stadt durchgeführt. Mit speziellen altersgerechten Experimentierstationen wird dabei auch den ganz Kleinen das Thema Energie nähergebracht. Seit 2011 wird das Projekt „Family meets Energy®“ an unseren Kindergärten durchgeführt.

Im selben Jahr startete die nächste Innovation, das Alternativenergieprojekt „Energy meets Nature®“. Hier lernen Jugendliche ab 13 Jahren viel über erneuerbare Energie, im Speziellen über die Erzeugung elektrischer Energie mithilfe von Sonnenkraft. Es wurden seit 2006 bereits 2.863 Kinder und Jugendliche zum „Junior-Energieschlaumeier“, „Energieschlaumeier®“ bzw. „Alternativ-Energieschlaumeier®“ zertifiziert – was sehr genau einem Viertel der Einwohnerzahl der Stadt Weiz entspricht! Für sein Engagement erhielt Baierl den „Energy Globe Austria Award“, den weltweit begehrtesten Umweltpreis, sowie den „Solidarpreis 2018“. Kürzlich wurde ihm eine besondere Ehre zuteil, als er zu „Österreichs Lehrer des Jahres“ gekürt wurde.

Für den besten Papa der Welt ...

8-Städte-Gutschein

Einkaufen & Genießen in über 500 Shops 8staedte.at

Bad Radkersburg Fehring Feldbach Friedberg Fürstenfeld Gleisdorf Hartberg Weiz

Anzeige



Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz.

Heilpädagogischer Kindergarten Weiz

Es gibt viele wichtige und tolle Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich in Weiz, die ich im Rahmen meiner Besuchstour nun schon persönlich kennenlernen durfte. All diese Einrichtungen sind wie Puzzleteile, die gemeinsam ein wunderbares Bild ergeben – ein Bild von einem lebendigen, starken Weiz.

Eines dieser unverzichtbaren Puzzleteile ist der Heilpädagogische Kindergarten in Weiz, eine Einrichtung der Stadtgemeinde Weiz, die allen offensteht. Er ist aber kein normaler städtischer Kindergarten – er ist ein ganz besonderer.

Hier gibt es zwei Gruppen mit täglicher Öffnungszeit von 7 bis 13 Uhr, die als sogenannte Integrationsgruppen geführt werden. Das heißt, die Gruppen sind mit je 13 Kindern plus fünf Kindern mit besonderen Bedürfnissen wesentlich kleiner als sonst üblich. Doch nicht nur die Gruppe ist kleiner, im Gegenzug ist auch die Betreuung umfangreicher. Denn neben der Kindergartenpädagogin gibt es auch eine Sonderkindergartenpädagogin, verschiedene Therapeutinnen und Betreuerinnen.

„Die Kinder genießen es natürlich, in etwas kleineren Gruppen, mit dieser Betreuung und auch in entsprechend ausgestatteten Räumlichkeiten, ihren Vormittag in der Gemeinschaft zu verbringen“, ist Leiterin Martina Kölli-Stark überzeugt. „Und es bilden sich hier nicht nur ganz besondere Freundschaften.

Die Kinder lernen schon sehr früh soziale Kompetenzen, sind umsichtig, einfühlsam und üben einen respektvollen Umgang – all die Eigenschaften, die ja in weiterer Folge in der Schule und im späteren Berufsleben von sehr großer Bedeutung sind“, so Kölli-Stark.

Mit diesen zwei Integrationsgruppen ist der Heilpädagogische Kindergarten in der Hanna und Paul Gasser-Gasse etwas Besonderes. Er ist es auch deshalb, weil das Team der Integrierten Zusatzbetreuung (IZB-Team) hier angeschlossen und untergebracht ist. Dieses Team umfasst fast vierzig Fachleute (Pädagoginnen, Therapeutinnen, Logopädinnen, Psychologinnen u.a.m.), die vom Heilpädagogischen Kindergarten aus alle Kinder mit besonderen Bedürfnissen in ihren Heimatkindergärten im ganzen Bezirk betreuen. Da ist viel Erfahrung und Kompetenz zu Hause, auf den wir als Stadt sehr stolz sein können.



Mag. Michaela Bauer, MPH MA

Referentin für Soziales und Gesundheit

SPRECHSTUNDEN Stadtservice

Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr:
Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr:
Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Jeden zweiten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr:
Demenzberatung mit Rosi Kouba

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 10 Uhr:
Seniorenbeirat mit Josef Kornberger

Jeden dritten Montag im Monat, 9 – 11 Uhr:
Infos & Beratung speziell für Mädchen und Frauen
INNOVA-Frauen- und Mädchenberatungsstelle

WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE:
Bgm. Erwin Eggenreich
Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthaus



DLG-Gartentipps: der Natur zuliebe



Die DLG ist ein soziales Integrationsunternehmen, das durch geförderte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen arbeitssuchende Menschen der Region Weiz beim Erst- bzw. Wiedereinstieg ins Berufsleben unterstützt.

Wasser stellt eine unserer wichtigsten Lebensressourcen dar. Österreich ist in der glücklichen Lage, davon ausreichend zur Verfügung zu haben. Unser Bedarf könnte sich in den nächsten Jahren erhöhen, wenn die Auswirkungen der klimatischen Veränderungen zu spüren sind. Trockenheit, Ungleichgewicht im Artenreichtum der Tiere, Einsatz von schädlichen Chemikalien, Monokulturen und vieles mehr beeinflusst das ökologische Gleichgewicht – auch in unseren Gärten.

Durch bewussten Umgang mit unseren zur Verfügung stehenden Mitteln haben wir die Möglichkeit, einen Beitrag zur Erhaltung unserer Natur zu leisten.

Im Garten sparsam bewässern

Gießen Sie Ihre Gemüsebeete morgens, damit die Wurzeln tagsüber Wasser aufnehmen können. Die bis zum Abend getrocknete Erde erschwert es übrigens den Schnecken, ihr Unwesen zu treiben.

Apropos Schnecken: Wer sich die allabendliche Schnecken-Einsammel-Routine ersparen möchte, sollte nur Chemie einsetzen, die weder den Boden belastet noch die eigene Gesundheit riskiert. Sträucher, die gut bewurzelt sind, müssen nicht zusätzlich bewässert werden.

Natürliche Insektenhotels

Der Artenreichtum einer Wiese sorgt für ein wertvolles

Ökosystem, das vielen Tieren Lebensraum bietet. So können Sie relativ einfach einen Beitrag zur Artenvielfalt und zum Naturschutz leisten, indem Sie in Ihrem Garten ein „wildes Eck“ anlegen.

Hier können Sie Teile Ihrer Baum-, Rasen- und Heckenschnitte ablegen. So finden vielen Insekten, aber auch Igel und andere Kleintiere Unterschlupf, die das natürliche Gleichgewicht Ihres Gartens aufrecht halten. Frischer Rasenschnitt eignet sich übrigens auch sehr gut zum Mulchen von Gemüsepflanzen und wirkt so dem Austrocknen und dem Unkrautwuchs entgegen – maximal 10 cm auftragen!

Eibe statt Buchsbaum

Wenn Insekten keine natürlichen Feinde haben, können sie sich ungehindert verbreiten. Dies zeigt sich beim Buchsbaumzünsler, der vor einigen Jahren nach Europa eingeschleppt wurde. Der Einsatz von chemischen Präparaten gegen diesen Falter ist recht bedenklich, da nicht nur die eigene Gesundheit, sondern auch die der Haustiere, Bienen und anderer Insekten gefährdet wird. Als Alternative zum Buchsbaum eignet sich daher die Eibe, die ebenfalls gut in Form geschnitten werden kann.

Kontakt: Grünraum- und Gartenservice der DLG Weiz, Gertrude Berger, Irmgard Harrer, Teichstraße 14, Tel. 03172/30 390-32

Mit finanzieller Unterstützung von





Im Zeichen der roten Jacke



Foto: Gütl

BGF Habersberger, Landesgeschäftsführer Mag. Jaklitsch, Bez-StLt. Franschitz, Bezirksrotkreuz-Arzt Dr. Kurtz, Finanzreferent Reitbauer, Wünscher, BH HR Dr. Taus und BezRKdt. Fladerer (v.l.n.r.)

Im Mittelpunkt der diesjährigen Rotkreuz-Bezirksversammlung im Gasthof Ederer in Weiz standen neben der Präsentation der Leistungen des abgelaufenen Jahres die neue MitarbeiterInnen-Werbeaktion sowie die Neuwahl der Bezirksstellenleitung.

In seinem Bericht brachte Bezirksstellenleiter Mirko A. Franschitz, MAS seine Hochachtung für die 2018 von den mehr als 1.000 Rotkreuz-MitarbeiterInnen im Bezirk zum größten Teil ehrenamtlich erbrachten Leistungen zum Ausdruck. Die uneigennützigte Hilfe am Mitmenschen sei ein wesentlicher Beitrag für unser gesellschaftliches Miteinander. Da die Erfüllung der zahlreichen Aufgaben des Roten Kreuzes aber nur durch die Mitarbeit von möglichst vielen engagierten Menschen möglich ist, nahm er in seinen Ausführungen auch Bezug auf die gerade anlaufende MitarbeiterInnen-Werbeaktion „Wir haben die passende Jacke für Dich!“.

„Würde man die in den verschiedenen Leistungsbereichen des Roten Kreuzes im vergangenen Jahr freiwillig geleisteten 181.000 Stunden umrechnen, so wurden dem Gemeinwohl rund 5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt!“, so Bezirksgeschäftsführer Matthias Habersberger.

Eindrucksvolle Zahlen präsentierte auch Bezirksrettungskommandant Uwe Fladerer mit den 2018 von den SanitäterInnen der acht Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk absolvierten 40.900 Einsätzen, bei denen mehr als 1,3 Mio. Kilometer zurückgelegt wurden.

Keine Veränderungen brachten die Neuwahlen der Führungsspitze der Bezirksstelle, Mirko A. Franschitz, MAS wurde erneut zum Bezirksstellenleiter gewählt. Gemeinsam mit seinen Stellvertretern BH HR Dr. Rüdiger Taus und Arnold Wünscher, Bezirksfinanzreferent Hubert Reitbauer und Bezirksrotkreuz-Arzt Dr. Georg Kurtz sowie den Mitgliedern des Bezirksausschusses wird er für weitere fünf Jahre die Geschicke der Rotkreuz-Bezirksstelle Weiz leiten.

Gütl

Wir haben die passende Jacke für Dich!

In Deiner Kragenweite für viele verschiedene Aufgaben.

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!
www.passende-jacke.at

Infos: Bezirksstelle Weiz
Tel. 050 144 5 30100

+
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf

**Hospiz
Steiermark**
0676/7114000

Ingrid Kratzer-Toth

Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Stammtisch für pflegende Angehörige



Menschen, die Angehörige pflegen, stehen unter starker körperlicher und seelischer Belastung. Damit sie sich mit anderen Pflegenden austauschen können, veranstaltet das Sozialzentrum der Volkshilfe Weiz regelmäßig Gesprächskreise, die sogenannten „Pflegestammtische“, welche für alle TeilnehmerInnen kostenlos sind.

Beim Pflegestammtisch am 30. April wurde Josef Kornberger für seine langjährige Unterstützung als Vorsit-

zender des Seniorenbeirates von Sozialzentrumsleiterin Claudia Allmer geehrt. Josef Kornberger war maßgeblich daran beteiligt, dass diese Form der Unterstützung für pflegende Angehörige, welche seit März 2008 vom Sozialzentrum Weiz angeboten wird, weitergeführt werden konnte.

Mit seiner langjährigen Erfahrung sowie seinem Einfühlungsvermögen bereicherte er die regelmäßigen Treffen und verabschiedet sich nun in seinen wohlverdienten Ruhestand. Er nutzte auch die Gelegenheit, seine designierte Nachfolgerin Traude Vidrich in der Runde vorzustellen.

Auch weiterhin stehen den pflegenden Angehörigen eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin des Sozialzentrums Weiz und Dr. Angelika Böhme (Allgemeinmedizinerin, Psychotherapeutin und Schmerztherapeutin) mit professionellen Informationen und Ratschlägen sowie praktischen Tipps rund ums Thema Pflege zur Seite.

Die nächsten Termine:

Di 25.6., 24.9. und 26.11., jeweils von 17- 19 Uhr.

Wenn auch Sie an einem Stammtisch teilnehmen wollen, melden Sie sich einfach im Volkshilfe Sozialzentrum Weiz unter Tel. 03172/44 888-441 oder per E-Mail: sozialzentrum.wz@stmk.volkshilfe.at

Physiotherapie auf der Kletterwand



Eine weitere Ergänzung des Gesundheits- und Therapieangebots unserer Stadt stellt die kürzlich eröffnete Physiotherapiepraxis von Silvia Schachner in der Mühlgasse 18 dar.

Mit modernsten Therapiemethoden wie einer Therapie-Kletterwand wird PatientInnen speziell mit Rückenproblemen geholfen. Dabei wird der Fokus speziell auf bestimmte Muskeln oder Muskelgruppen gelegt um mit diagonalen Bewegungsabläufen den gesamten Körper zu kräftigen. Zusätzlich können Sie sich bei Silvia Schachner auch für therapeutische Hausbesuche anmelden.

Kontakt: Tel. 0664 / 75120 900 oder office@physiotherapie-schachner.at

Foto: Gütl

Gütl



Treffpunkt Bewusstsein



Bgm. Erwin Eggenreich gratulierte Melanie Hadler, Maria Theresia Weber, und Jasmin Korossy (v.l.n.r.) zur Gründung der Gemeinschaftspraxis

Groß war die Freude und Dankbarkeit bei den drei engagierten Therapeutinnen Melanie, Jasmin und Maria, die kürzlich ihr Herzensprojekt offiziell vorstellen durften. Die Praxis „Treffpunkt BewusstSein“ auf der Wegscheide 2 verbindet kompetente Beratung und Wegbegleitung sowie Achtsamkeitstraining und Methoden, um wieder in den eigenen Lebensfluss zu gelangen.

Das Angebot von „Treffpunkt BewusstSein“

Flow



Mentaltraining, Energiearbeit, Bewusstseinsweiterung
Melanie Hadler, Tel. 0664/23 799 25,
E-Mail: melaniepichlerhadler@gmail.com

Gedankenfrei



Achtsamkeitstraining für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Burnoutprävention
Jasmin Korossy, Tel. 0660/4917 668,
E-Mail: jasmin@gedankenfrei.at, www.gedankenfrei.at

MTW



Kompetente psychologische Beratung u. Wegbegleitung
Maria Theresia Weber, Tel. 0664/42 100 68,
E-Mail: maria.theresia8@gmx.at, www.mt-weber.at

Die Therapeutinnen freuen sich auf viele bewusste Begegnungen!

Rücksichtnahme

Überall dort, wo Menschen zusammen leben, wohnen und ihre Freizeit verbringen, zeigen sich die Herausforderungen und Reibungspunkte des alltäglichen Miteinanders. Unsere Gesellschaft befindet sich durch die Prozesse der Globalisierung, der europäischen Öffnung, der Migration und der Individualisierung in ständiger Veränderung. Tatsache ist jedoch, dass Gesellschaft vielfältig ist. Und nicht diese vorgefundene Vielfalt ist das Problem, sondern der Umgang mit ihr.

Die Lebens- und Wohnqualität in Mehrparteienhäusern ist nicht zuletzt davon abhängig, wie gut das Zusammenleben mit den eigenen NachbarInnen funktioniert. Dazu kann jede und jeder selbst etwas beitragen. BewohnerInnen in Wohnanlagen/Mehrparteienhäusern teilen sich – trotz der eigenen Wohnung – ein Wohnhaus. Ein rücksichtsvoller Umgang miteinander erspart Konflikte mit den NachbarInnen. Zusammenleben heißt, gemeinsam den Alltag zu meistern, sich zu begegnen, auszutauschen, zu kooperieren, Konflikte auszutragen und auszuverhandeln. Die Liste möglicher Beeinträchtigungen, die in einer Nachbarschaft auftreten können, ist lang. Unangenehme Gerüche, Rauch, Lärm, herunterfallende Blüten, tropfende Wäsche über dem Geländer oder überhängende Äste – schnell können unbeabsichtigt NachbarInnen verärgert werden.

Ich kann in meiner Wohnung tun, was ich will. Das ist eine Meinung, die so nicht immer stimmt. Das Tun darf andere nicht ungebührlich stören. In einem Wohnhaus leben viele Menschen Tür an Tür und Wand an Wand. Häufig wird bei den eigenen Tätigkeiten auf umliegende Wohnungen und deren BewohnerInnen vergessen. Machen Sie sich bewusst, dass Ihr Tun Auswirkungen hat und versuchen Sie sich bei einem Problem in die Situation Ihrer Nachbarin oder Ihres Nachbarn zu versetzen. (Quelle: Land Steiermark, Servicebüro zusammen wohnen)



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

AGIL und informiert bis ins hohe Alter



Mitglieder der Projektgruppe AGIL präsentierten die neue Broschüre speziell für ältere Menschen in Weiz.

Unterstützt vom SGM Weiz führt die Gesunde Gemeinde Weiz gemeinsam mit Styria vitalis das Projekt AGIL („Aktiv und gesund im Leben bleiben“) durch, das sich besonders an die ältere Generation in der Stadt Weiz wendet. Als eine Maßnahme des bis April 2020 laufenden Projektes wurde nun auch eine eigene Broschüre herausgebracht. Darin finden sich kompakt zusammengefasst Kontaktadressen, Infos und eine Ärzteliste für alle älteren Menschen und deren Angehörige. Die Broschüre ist kostenlos im Stadtservice Weiz erhältlich.

Wohnungen von

KOHLBACHER

WEIZ

Florianigasse – 3. Bauabschnitt
52, 68 bzw. 73 m² Wohnnutzfläche!



Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,85

Änderungswünsche möglich! Fixfertiges Badezimmer, Terrasse mit Garten oder Balkon bzw. Dachterrasse, Tiefgaragenplatz, Lift u.v.m!



03854/6111-6



KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

Gemeinsam stark für Kinder

Weiz ist eine von fünf Modellgemeinden in der Steiermark für das Projekt „Gemeinsam stark für Kinder“. Das Ziel: Kindern und Jugendlichen soll es trotz unterschiedlicher Startbedingungen und sozialer Umwelten möglich sein, gut und ihren Fähigkeiten entsprechend heranwachsen zu können. Auch in einer Stadt wie Weiz mit einem äußerst breiten Angebot im Bereich Kinder/Jugend/Familien gilt es, ständig „am Ball zu bleiben“ und auf geänderte Bedürfnisse zu reagieren.

Ein wichtiger Teil der Aktivitäten ist es, die handelnden Personen an einen Tisch zu bringen, neue Ideen und Konzepte auszutauschen und offen zu diskutieren. Vernetzungstreffen bieten den Rahmen dazu. VertreterInnen von Vereinen und sozialen Einrichtungen, von Einsatzorganisationen, Schulen, Kindergärten, politische Entscheidungsträger – ihnen allen gemeinsam ist das Anliegen, Kindern in unserer Stadt das bestmögliche Umfeld zu bieten und Eltern zu unterstützen. Nur durch diesen Dialog und die unterschiedlichen Perspektiven ist es möglich, eventuelle Lücken im Angebot ausfindig zu machen und zu schließen. Am letzten Netzwerktreffen nahmen 62 Personen teil – diese Zahl spiegelt das große Interesse an diesem Projekt wider – und auch seine massive Bedeutung.

Die Vernetzung geht aber über die Gemeindegrenzen hinaus: So konnten wir eine Serviceeinrichtung für Familien in Kapfenberg besichtigen, die vielleicht ein Vorbild für ein ähnliches Angebot in Weiz sein könnte. Und natürlich lernen wir auch aus den Erfahrungen der anderen teilnehmenden Gemeinden.

Es ist nicht nur der wirtschaftliche Erfolg, der unsere Stadt stark macht. Ein Umfeld, das Familien fördert, Kindern alle Chancen gibt und Unterstützung bietet, wo diese notwendig ist – das ist, was eine Gesellschaft auszeichnet. Das ist, was uns stark macht.



GR Bernd Heinrich, MSc

Referent für Kinder, Jugend und Familie



Sprache. Gewalt. Bildungsorte.

Schüler filmen Gewaltszenen zwischen ihnen und ihrem Lehrer und stellen das Video online. So geschehen an einer Schule in Wien. Eine breite Diskussion über Gewalt an Schulen bzw. den Umgang damit ist in den Blick der Öffentlichkeit gerückt. Wer sind die Opfer, wer die Täter? Ist es ein Einzelfall oder nur die Spitze des Eisberges? Welche Rolle spielen Direktion, Behörden, Eltern und MitschülerInnen? Welche Unterstützung brauchen wir im Bildungssystem?

Aggression, Mobbing und Gewalt in verschiedenen Formen gibt es in unserer Welt, so auch an allen Schulen, im Kleinen oder auch Großen. Entscheidend ist für mich, wie unsere Bildungsorte damit umgehen. Gelingt es schon frühzeitig an der Schule ein Klima und eine Kultur zu etablieren und mit geeigneten Methoden und Angeboten abzusichern, dass Vertrauen und gegenseitiger Respekt gelebt wird? Basis dafür ist eine gelingende Beziehung, in der Betroffene in einer Krisensituation schon frühzeitig d.h. schon vor einer Eskalation Begleitung erhalten.

Seit vielen Jahren haben wir im Kindergarten Krottendorf mit Elternabenden und Workshops mit Kindern auf „Gewaltfreie Kommunikation“ gesetzt. Unsere Haltung zeigt sich in unserer Sprache. Ich setze mich dafür ein, dass dieses Projekt auf alle unsere Bildungsorte ausgeweitet wird. Wenn wir Kindern, Eltern und PädagogInnen ermöglichen, ihre eigenen Gefühle und Bedürfnisse in Worte zu fassen und ihre persönlichen Grenzen wahren zu können entwickeln wir eine Kultur, in der Fremdbestimmung, Mobbing und Gewalt weniger Raum bekommen können.

Wir wollen die Weizer Schulen mit ihren vielfältigen Projekten und Workshops in diesen Bereichen darin unterstützen, diese fortzusetzen. Die freiwillige Einführung der Schulsozialarbeit zusätzlich zu den NMS an den Volksschulen in Weiz zeigt Wirkung. Die geringen Rückmeldungen an Gewaltvorfällen an Weizer Schulen kann auch auf diese langjährige und kontinuierliche Arbeit zurückgeführt werden.

Eine Form der bundesweit angedachten Time-outklasse wird in Weiz schon seit vielen Jahren geführt. Diese ist an der ASO Weiz angesiedelt und ermöglicht Kindern aus dem Bezirk in einem geschützten Rahmen wieder Halt und Orientierung zu finden. Hier kann von vielen positiven Entwicklungen von Kindern berichtet werden, die den Weg zurück in die Regelschule geschafft haben.

Tragen wir alle dazu bei, den enormen Druck und die ungesunde Erwartungshaltung auf unsere Kinder, Eltern und PädagogInnen zu mindern. Stärken wir unsere Zivilcourage und melden wir uns zu Wort, wenn wir Unrecht und Gewalt (mit) erleben. Wenn Sie darüber das Gespräch suchen, ich bin bereit.



StR Franz Frieß
Referent
für Bildung und Innovation

Mit dem Führerschein ...



... rein ins Vergnügen! Jetzt zum Sommerkurs anmelden.

Nachmittagskurse	Vormittagskurse
03.07. – 12.07.	10.07. – 19.07.
17.07. – 26.07.	31.07. – 09.08.
07.08. – 17.08.	14.08. – 24.08.
21.08. – 30.08.	28.08. – 06.09.



Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 03112/2559
www.korossy-kiskilas.at

Anzeige

Große Auszeichnung für unseren Redakteur Trajan



Trajan mit der Leitung der Schullassistentz der Chance B in Gleisdorf, Johanna Zingl (li.) und Staatssekretärin Karoline Edtstadler (re.) im BMI

Wir sind stolz auf unseren Redakteur Trajan Traussnig: Er wurde als Zivildienstler des Jahres in der Steiermark ausgezeichnet.

Trajan war von Oktober 2017 bis Juni 2018 Zivildienstler in der Chance B in Gleisdorf, er arbeitete motiviert in

der Sonderschule mit beeinträchtigten Kindern und wurde nun als Zivildienstler des Jahres nominiert. Auch nach seinem Zivildienst arbeitet der 21-Jährige neben seinem Jus-Studium weiterhin im Ausmaß von 20 Wochenstunden in der Sonderschule. Und ganz nebenbei natürlich auch noch für die Junge Redaktion der Jungen Stadt Weiz.

„Ich habe mich sehr über die Auszeichnung gefreut und bin froh darüber ausgewählt worden zu sein“, freut sich Trajan. „Der Beruf gefällt mir extrem gut, weil Kinder mit Beeinträchtigungen eine extreme Lebensfreude ausstrahlen, trotz ihrer Lebensart! Die Lebensfreude solcher Menschen sollte jeder einmal gesehen haben und ich nehme diese auf meinen weiteren Lebensweg mit!“

Am 10. Mai wurde ihm feierlich eine Urkunde für den Zivildienstler des Jahres in der Steiermark im Bundesministerium für Inneres in Wien übergeben!

#Jugendhaus Angebote



Fr, 7.6.	15 Uhr	Jugendschutz-Info
Sa, 8.6.	14 Uhr	Chillout Zone
Mi, 12.6.	15 Uhr	Girls Talk
Sa, 15.6.	15 Uhr	Raum für Ideen
Mi, 19.6.	17.30	Jugendgemeinderat
Sa, 22.6.	9.30	Ausflug Herberstein
Mi, 26.6.	15 Uhr	Do-It-Yourself: Batik-T-Shirts
Mi, 3.7.	15 Uhr	Outdoor-Fun

Kiddies Days (für alle von 9-12 Jahren):		
Di, 18.6.	15 Uhr	Outdoor-Turnier
Di, 25.6.	15 Uhr	Batik-T-Shirts
Di, 2.7.	15 Uhr	Kinderparlament

Anmeldung & Infos im Jugendhaus Area52 | area52.weiz.at
Franz-Pichler-Straße 17 | 03172/2319 850



Begleite uns zum Tierpark Herberstein

Abfahrt: Sa, 22.6.2019
9:30 beim Jugendhaus
Rückkehr: ca. 17.30 (Jugendhaus)
Kosten: max. € 35,- für Bus/Eintritt

Anmeldung und Infos:
03172/2319 850
jugendhaus@area52.weiz.at



Weniger Abfall in der NMMS Weiz



Im Rahmen eines Schulprojektes zum Thema Müllreduktion haben fünf Schülerinnen der 3A HLW Weiz – Mia Barisic, Lena Karner, Simone Kleinhappl, Laura Knaus und Sonja Weidacher – unlängst einen Vortrag an der Neuen Musikmittelschule Weiz gehalten.

Hauptziel war es, den SchülerInnen einer zweiten Klasse einen bewussten Umgang mit dem Thema Abfall näherzubringen. Auch die richtige Mülltrennung sowie einige alternative Produkte und Materialien, welche man verwenden kann um den eigenen Müllberg zu verringern, wurden ihnen nähergebracht.

Durch einige Spiele, Schätzfragen und schlussendlich einem abschließenden Quiz mit kleinen Belohnungen in Form von Süßigkeiten wurde den Kindern der Inhalt des Projektes kreativ und spielerisch vor Augen geführt.

Für viel Begeisterung beim Projektteam sorgten vor allem die große Mitarbeit und das Interesse der Klasse und der zuständigen Lehrerin. Auch das positive Feedback der Lehrperson brachte viel Freude.

IBI WEIZ jobday 19

Anmeldung ab sofort möglich!

Am Mittwoch, dem 2.10. steht auch heuer wieder der jobday – der große Infotag für Lehre, Beruf und Karriere – in Weiz auf dem Programm. Am selben Tag gibt es wie immer bei freiem Eintritt von 17 bis 19 Uhr den großen Eltern-Infoabend.

Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Aussteller und namhafte Betriebe aus der Region mit dabei sein und es wird sich einen Tag lang wieder alles um das Thema Lehrausbildung drehen.

Alle Betriebe aber auch alle Schulklassen, die beim jobday 2019 im Kunsthaus Weiz dabei sein möchten, können sich ab sofort unter www.ibi-weiz.at anmelden.

Weitere Infos: IBI Weiz, Tel. 0664/1040 029

Metal-Bühne
Fr., 28. Juni | 18.30 Uhr | Cafe Pub Esprit

MANDAGROUND ATAVISTIC TRAITS
STONEHAVEN DAYS OF HOPE
ROADKILL GOTS

Weiz
Deine junge Stadt

ESPRIT

Kiddies Day

Veranstaltungstage: jeweils DI 13.8., 20.8., 27.8., 3.9.
Alter: 9 – 12 Jahre | **Zeit:** 13 – 17 Uhr
Treffpunkt: Jugendhaus Area52
Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Gratis-Lesen-Spielen

in der Stadtbücherei Weiz
Veranstaltungstage: DI & FR: 15 – 18 Uhr,
MI 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, DO 8.30 – 18.30 Uhr

Spiele-Abend

Jeden Freitag während der Sommerferien
Treffpunkt: Spielzeugwelt Rieger Puchebner
Beginn: 18 Uhr
Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Spiel-und Spaßtage

Veranstaltungstage: MO 29.7. – FR 9.8.
Alter: ca. 5 – 10 Jahre | **Zeit:** 8 – 12 Uhr | **Kosten:** € 8.-
Treffpunkt: LC-Weiz, Marburger Straße 48
Anmeldung: 0664 2231 207, leannbr5@gmail.com

Learning Point

Veranstaltungstag: MO 26.8. u. MO 2.9.
Zeit: 12.30 – 14.30 Uhr
Treffpunkt: Jugendhaus Area52
Keine Anmeldung erforderlich! Kein Kostenbeitrag!

Tenniskurs (TC Weiz)

Veranstaltungstage I MO 5.8. – DO 8.8.
Veranstaltungstage II MO 2.9. – DO 5.9.
Alter: 5 – 16 Jahre | **Zeit:** 9 – 12 Uhr
Treffpunkt: Tennisanlage TC Weiz
Kostenbeitrag: € 50.-
Anmeldung: bis MO 29.7. bzw. 26.8. im Stadtservice oder online.

Tenniskurs (ASKÖ Weiz)

Veranstaltungstage: MO 19.8. – DO 22.8.
Alter: 5 – 16 Jahre | **Zeit:** 9 – 12 Uhr
Treffpunkt: Tennisanlage ASKÖ Fuchsgraben
Kostenbeitrag: € 50.-
Anmeldung: bis MO 12.8. im Stadtservice oder online.

Faszination Alpaka Erleben

Alter: ab 10 Jahre | **Zeit:** 15 – 18 Uhr
Treffpunkt: Alpakahof, Untergreith 2
Kostenbeitrag: € 15.-
Veranstaltungstag I MI 7.8. (Anm. bis MI 31.7.)
Veranstaltungstag II MI 21.8. (Anm. bis MI 14.8.)
Veranstaltungstag III MI 4.9. (Anm. bis MI 28.8.)
Anmeldung: im Stadtservice oder online.

Schnitzeljagd durch Weiz

Veranstaltungstag: DI 6.8.
Alter: 8 – 12 Jahre | **Zeit:** 15 – 17 Uhr
Treffpunkt: Südtiroler Platz
Kein Kostenbeitrag!
Anmeldung: bis DI 30.7. im Stadtservice oder online.

Zugfahrt mit Oma/Opa

Alter: 2–12 Jahre | **Treffpunkt:** Bahnhof Weiz
Veranstaltungstag II DO 8.8. | **Zeit:** 8 – 12.37 Uhr
Anmeldung: bis DO 1.8. im Stadtservice oder online.
Veranstaltungstag II MO 19.8. | **Zeit:** 13.10 – 18.05 Uhr
Anmeldung: bis MO 12.8. im Stadtservice oder online
Veranstaltungstag III DI 3.9. | **Zeit:** 8 – 12.37 Uhr
Anmeldung: bis DI 27.8. im Stadtservice oder online.

Vorlese-und Bastel-Brunch

Veranstaltungstage: DO 8.8., DO 22.8.
keine Altersbeschränkung | **Zeit:** 9 – 11 Uhr
Treffpunkt: Stadtbücherei Weiz
Kein Kostenbeitrag! Keine Anmeldung erforderlich!

Über den Wolken

Veranstaltungstag: DO 8.8.
Alter: 6 – 18 Jahre | **Zeit:** 8:30 – 13 Uhr
Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7
Kostenbeitrag: € 25.-
Anmeldung: bis DO 1.8. im Stadtservice oder online.

Fun & Action Sporttage

Veranstaltungstage: MO 12.8. – MI 14.8.
Alter: 7 – 14 Jahre | **Zeit:** 8 – 16 Uhr
Treffpunkt: VS Weiz (Sportplatz od. Turnsaal)
Kostenbeitrag: € 120.-; € 25.- Erm. für Pflichtschüler der Stadt Weiz
Anmeldung/Info: info@kindergesundheitsferien.at, 0681 103 00 893 oder 0664 92 108 29

Let's play Handball!

Veranstaltungstage: MO 12.8. – MI 14.8.
Alter: 8 – 12 Jahre
Zeit: MO & DI 9 – 12 Uhr, MI 9 – 15 Uhr
Treffpunkt: Offenburger Gasse (Freiplatz od. Turnsaal)
Kostenbeitrag: € 20.-
Anmeldung: bis MI 5.8. im Stadtservice oder online.

Reiten wie die Profis

Veranstaltungstage: MO 12.8., DI 20.8.
Alter: 6 – 12 Jahre | **Zeit:** 8 – 12 Uhr
Treffpunkt: Pferdehof Preding
Kostenbeitrag: € 30.-
Anmeldung: info@vorraber.at

Beachvolleyball Camp

Veranstaltungstage: MO 19.8. – FR 23.8.
Alter: ab 8 Jahre | **Zeit:** 8.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Beachvolleyballplätze, Schwimmbad Weiz
Kostenbeitrag: € 140.-
Anmeldung: 0664 413 2688, weizer.beachcamp@gmx.at

Feuerwehrtag4Kids

Veranstaltungstag: DI 20.8.
Alter: 3 – 12 Jahre | **Zeit:** 9 – 12 Uhr
Treffpunkt: Stadtfeuerwehr Weiz, Florianigasse 10
Kostenbeitrag: € 5.-
Anmeldung: bis DI 13.8. im Stadtservice oder online.
Aufsichtsperson unbedingt erforderlich!

Outdoor-Fun im Jugendhaus-Garten

Veranstaltungstag: MI 21.8.
Alter: ab 12 Jahre | **Zeit:** ab 15 Uhr
Treffpunkt: Jugendhaus Area52
 Kein Kostenbeitrag! Nur bei Schönwetter!

Irish Dance Workshop

Alter: 7-14 Jahre | **Treffpunkt:** Europasaal
Workshop I MI 31.7. - FR 2.8. | **Zeit:** 10 - 12 Uhr
Anmeldung: bis MI 24.7. im Stadtservice oder online.
Workshop II MI 21.8. - FR 23.8. | **Zeit:** 10 - 12 Uhr
Anmeldung: bis MI 14.8. im Stadtservice oder online
 Kein Kostenbeitrag!

Kubb-Nachmittag

Veranstaltungstag: SA 24.8. | **Zeit:** 15 Uhr
Alter: ab 12 Jahre | **Treffpunkt:** Schwimmbad Weiz
 Keine Anmeldung erforderlich! Kein Kostenbeitrag!

Hapkido am Weizberg

Veranstaltungstage: MO 26.8. - DO 29.8.
Alter: ab 10 Jahre | **Zeit:** 10 - 12 Uhr
Treffpunkt: VS Weizberg (Turnhalle)
Kostenbeitrag: € 30.-
Info: hapkido-weiz.com, 0664 811 09 03
Anmeldung: bis MO 19.8. im Stadtservice oder online.

Kreativtage

Veranstaltungstage: MO 26.8. - MI 28.8.
Alter: ab 4 Jahre | **Zeit:** 9 - 15.30 Uhr
Treffpunkt: Garten der Generationen
Kostenbeitrag: € 65.-
Anmeldung: bis MO 19.8. im Stadtservice oder online.

Parkour

Veranstaltungstage: MO 26.8. - MI 28.8.
Alter: 8 - 12 Jahre | **Zeit:** 9 - 11 Uhr
Treffpunkt: Sporthalle Offenburger Gasse
Kostenbeitrag: € 5.-
Anmeldung: bis DI 19.8. im Stadtservice oder online.

English Summer Fun Week

Veranstaltungstage I MO 26.8. - FR 30.8.
Alter: 5 - 14 Jahre | **Zeit:** 8.30 - 12.30 Uhr
Veranstaltungstage II MO 2.9. - FR 6.9.
Alter: 5 - 14 Jahre | **Zeit:** 8.30 - 12.30 Uhr
Treffpunkt: LC-Weiz, Marburger Straße 48
Kostenbeitrag: € 195.- (€ 175.- Geschwisterkind)
Anmeldung: 0664 2231 207, leeanbr5@gmail.com

Sommercamp der ÖAV-Jugend

Veranstaltungstage: DO 29.8. - SO 1.9.
Alter: 6 - 15 Jahre | **Zeit:** 10 - 15 Uhr
Treffpunkt: Wittgruberhof, Viertelfeistriz 55
Kostenbeitrag: € 120.- (€ 100.- für ÖAV-Mitglieder)
Anmeldung: bis DO 15.8. unter 0664 113 15 77 oder oe-av-jugend-weiz@gmx.at, www.alpenverein.at/weiz

Rock 'n' Roll - Tanzsport

Veranstaltungstage: DO 29.8. - SA 31.8.
Alter: 8 - 14 Jahre | **Zeit:** 9 - 11 Uhr
Treffpunkt: VS Weizberg (Turnsaal)
Anmeldung: bis DO 22.8. im Stadtservice oder online.
 Kein Kostenbeitrag!

Escape the Library

Veranstaltungstag: MO 2.9.
Alter: 12 - 15 Jahre
Zeit: 10.30 - 11.45 Uhr oder 14 - 15.15 Uhr
Treffpunkt: Stadtbücherei Weiz
Anmeldung: bis MO 26.8. im Stadtservice oder online.
 Kein Kostenbeitrag!

Schießen mit Licht oder Luft

Veranstaltungstag: MO 2.9.
Alter: ab 8 Jahre
Zeit: 9 - 11 Uhr oder 13 - 15 Uhr oder 16 - 18 Uhr
Treffpunkt: Gasthof Allmer
Kostenbeitrag: € 5.-
Anmeldung: bis MO 26.8. im Stadtservice oder online.

1. Weizer Multi-Sport Camp

Veranstaltungstage: MO 2.9. - DO 5.9.
Alter: ab 8 Jahre
Zeit: 8.30 - 14.30 Uhr
Treffpunkt: Sporthallen Offenburger Gasse
Kostenbeitrag: € 40.-
Anmeldung: bis MO 26.8. im Stadtservice oder online.

IT- Summerschool

Veranstaltungstage: MO 2.9. - DO 5.9.
Alter: SchülerInnen der 3.Klasse NMS/AHS
Zeit: 9 - 12.30 Uhr
Treffpunkt: HAK Weiz
Kostenbeitrag: € 20.-
Anmeldung: itsummerschool@hakweiz.at

Theaterworkshop

Veranstaltungstag: MI 4.9.
Alter: 8 - 14 Jahre | **Zeit:** 14 - 18 Uhr
Treffpunkt: Volkshaus Weiz
Kostenbeitrag: € 10.-
Anmeldung: bis MI 28.8. im Stadtservice oder online.

Auf „Wurlis“ Spuren durch die Stadt

Veranstaltungstag: MI 4.9.
Alter: 6 - 10 Jahre | **Zeit:** 9 - 11 Uhr
Treffpunkt: Hauptplatz (Stadtmarketing-Büro)
Kostenbeitrag: € 3.-
Anmeldung: bis MI 28.8. im Stadtservice oder online.

Familienklettern in Schielleiten

Veranstaltungstag: SA 7.9.
Alter: ab 7 Jahre | **Zeit:** 14 - ca. 18 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Weiz
Anmeldung: bis DO 5.9. unter 0664 41 47 881
 Kein Kostenbeitrag!

Familienspielefest

Veranstaltungstag: SA 7.9.
ohne Altersbeschränkung | **Zeit:** ab 10 Uhr
Treffpunkt: am und um den Südtiroler Platz
 Keine Anmeldung und kein Kostenbeitrag!

Poly Weiz – learning by doing mit heavy metal und Wechselstrom



Mit einer Lehre stehen dir alle Karrierewege offen.

Das Poly bereitet Jugendliche im 9. Schuljahr auf die immer komplexer werdende Lehrausbildung - vor allem in technischen Bereichen - vor und will damit dem zunehmenden Facharbeitermangel entgegenwirken.

Gerade Praktika ermöglichen es, Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze kennen zu lernen. Deshalb absolvieren die Fachgruppen Metall/Elektro/KFZ, Bau/Holz und Handel/Büro/Dienstleistungen ihren Praxisunterricht direkt in Betrieben der Region.

Seit Jahren ist das Ausbildungszentrum der Andritz Hydro Weiz, das modernste Industrie-Ausbildung bietet, ein erfolgreiches Beispiel für die Vernetzung. Wöchentlich finden fachpraktische Übungen in den Bereichen Metalltechnik und Elektrogrundlagen in der Lehrwerkstätte statt.

„Das am Poly Weiz vermittelte theoretische Wissen können die Schüler und Schülerinnen in der Werkstatt umsetzen“, betont der Schul- und Fachbereichsleiter Peter Siemmeister. Ergänzend zum regulären Unterricht absolvieren die künftigen „MetallerInnen und ElektrikerInnen“ zwölf Wochenstunden in ihrem Fachbereich. Auch Ing. Johann Bloder, der verantwortliche Leiter der Lehrlingsausbildung der Andritz Hydro Weiz, ist vom Erfolgsmodell der Zusammenarbeit zwischen der PTS Weiz und den Wirtschaftsbetrieben überzeugt: „In der Werkstätte sehen wir, welche Talente ein Jugendlicher mitbringt und wir wollen die individuellen Fähigkeiten unterstützen, denn nur mit hervorragend ausgebildeten Fachkräften sind die Leistungen der steirischen Industrie möglich.“

Wenn Jugendliche keinen Lehrplatz finden, scheitert es durchwegs daran, dass die Arbeitshaltung nicht

den Erwartungen der Wirtschaft entspricht. Deshalb ist sowohl der Polytechnischen Schule Weiz als auch den Ausbildungsbetrieben die Kommunikation mit den Eltern so wichtig. Man setzt keine berufsspezifischen Kenntnisse voraus, aber man erwartet von den künftigen Lehrlingen Pünktlichkeit, Höflichkeit, Arbeitsbereitschaft, Verlässlichkeit, Respekt, Interesse und Motivation. Außerdem sind für den Einstieg in die berufliche Ausbildung arbeitsentsprechende Kleidung, Hygiene und Ausgeschlafen sein wichtig. AusbilderInnen wünschen sich auch, dass die Lehrlinge nicht allzu schnell mit ihren eigenen Arbeitsergebnissen zufrieden sind – alles Voraussetzungen, die problemlos zu schaffen sein sollten.

Abschließend an alle PTS Weiz-SchülerInnen mit Lehrstellenzusage: Viel Freude und Erfolg bei eurer Ausbildung!

Französische Autorin zu Besuch am BG/BRG Weiz



Foto: Stühlinger

Hohen Besuch hatten die Französisch-SchülerInnen der 7. und 8. Klassen, hatte sich doch die Autorin Annelis Heurtier auf den Weg in unsere Bezirksstadt Weiz gemacht, um hier mit den Jugendlichen über drei ihrer Romane zu diskutieren. So wurde die teils mühevoll aber durchaus interessante Arbeit belohnt, die die Lektüre eines Romans in einer Fremdsprache, in Französisch, bisweilen mit sich bringt. Erstaunt und auch ein bisschen stolz waren dann die Schülerinnen der 8AF, als die literarische Kritik, die sie zum Roman „Là où naissent les nuages“ verfasst hatten, nun vom Klett-Verlag österreichweit mit einem 3. Platz ausgezeichnet wurde! Félicitations!

Stühlinger



HTL Weiz 2019 wieder Robotic-Staatsmeister



RobocupJunior® ist der weltweit größte Wettbewerb im Bereich Roboter-Technologie für Jugendliche. Die HTL Weiz nimmt schon seit 2006 daran teil und konnte sich elf Staats- und beachtliche fünf Weltmeistertitel in der Tasche stecken.

146 Teams, 450 TeilnehmerInnen aus sieben Ländern waren am 26. und 27. April nach Innsbruck zur Österreich-Meisterschaft gereist, um sich in unterschiedlichen Bewerbungen zu messen.

16 Schüler und vier Schülerinnen der HTL Weiz haben sich ein ganzes Jahr auf ihre Bewerbe bestens vorbereitet. Auch heuer konnte das Team der HTL Weiz die Kategorie „On Stage“ mit insgesamt drei selbstgebauten, humanoiden Robotern gewinnen. Mit historischen 59 von 60 möglichen Punkten, wurde der Bereich Technik ganz klar dominiert. Damit wird die HTL Weiz Österreich bei der RobocupJunior-EM in Hannover im Juni vertreten.

Wings for Life World APP Run



Am 5. Mai starteten weltweit um 13 Uhr Läufer beim „Wings for Life World Run“, um Geld für die Heilung Querschnittgelähmter und für die Rückenmarksforschung zu sammeln.

Auch in Weiz wurde vom RC TRI RUN ATUS Weiz, dem Veranstalter des „CityRun Weiz“, ein „Wings for Life APP Run“ organisiert, wo vom Bahnhof weg ein Rundkurs gestartet wurde. 17 Mitglieder des RTR Weiz nahmen bei kalten, windigen Wetter die Herausforderung an, so lange wie möglich vor dem virtuellen Catch Car zu bleiben und für die zu laufen, die selbst nicht mehr laufen können.

Der Dank gilt allen Teilnehmern und Unterstützern dieser vorbildlichen Aktion!

1. Sparkasse CityRun Weiz

Neuer Name - Neue Strecke - Neue Organisation

Der RTR ATUS Weiz präsentiert am Freitag, dem 14. Juni, den 1. Sparkasse CityRun Weiz, der am bewährten Termin Mitte Juni stattfindet. Der Weizer Stadtlauf ist zudem der 4. Lauf zum Weizer Bezirkslaufcup. Der neu konzipierte Laufevent bietet eine adaptierte Laufstrecke rund um die Weizer Altstadt.



Die Laufveranstaltung startet um 17.30 Uhr am Weizer Hauptplatz mit den Bambinis. Kinder- und Jugendläufe, Firmen- und Vereinslauf (4er-Teams), ein Hobbylauf (4 km) sowie der Hauptlauf über zehn Runden und einer Länge von 10 km stehen den Laufbegeisterten zur Auswahl. Für kulinarische Genüsse ist im Start-/Zielbereich am Hauptplatz bestens gesorgt.

Der RTR Weiz bedankt sich schon jetzt bei den vielen freiwilligen Helfern und den Sponsoren, sowie der Stadtgemeinde Weiz und ihren Mitarbeitern für die Unterstützung und ersucht bereits vorab die Anrainer um Verständnis für etwaige Behinderungen, die an der geplanten Laufstrecke entstehen.

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.cityrun-weiz.at

Weiz läuft... auch 2019



Neuer Name – neue Strecke – neue Organisation ... viel Neues rund um den 1. Sparkasse CityRun Weiz.

Wie bereits in den letzten Jahren sollen auch heuer wieder unzählige

Läuferinnen und Läufer am 14. Juni den Weg nach Weiz suchen und finden. Das neue Organisationsteam des ATUS RC TRI RUN Weiz geht mit frischen Ideen und einem geänderten Streckenverlauf an den Start.

Unterstützen wir gemeinsam den Veranstalter, die Läuferinnen und Läufer, die Kinder und Jugendlichen, unsere Freunde und Kollegen aus den Vereinen und Betrieben! Sorgen wir für eine tolle Atmosphäre, Freude und Spaß entlang der Strecke und feuern wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an, wenn sie in die Start-/Zielgerade am Weizer Hauptplatz einbiegen. Mit Ihrer Unterstützung steht einer mitreißenden Stimmung und einer gelungenen Veranstaltung nichts mehr im Weg!

Als Stargast wird heuer Schi-Ass Nici Schmidhofer, die aktuelle Abfahrtsweltcupsiegerin, unsere Stadt und den CityRun besuchen.

Persönlich bedanke ich mich beim ATUS RC TRI RUN für die Neuausrichtung des Weizer CityRuns. Ich bin mir sicher, dass durch euch diese neue Laufveranstaltung ein würdiger Nachfolger des Energielaufes sein wird, der in den vielen Jahren ein großes Aushängeschild unserer Stadt war und Weiz zu einer Adresse im Laufsport gemacht hat.

Nähere Infos zur Gesamtorganisation und zum Ablauf finden Sie unter www.cityrun-weiz.at.



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit

Erfolge mit dem Florett



Bei den am 11. Mai in Graz ausgetragenen Steirischen Kadettenmeisterschaften in allen Waffen konnten die ATUS-Weiz Fechter Marie und Felix Purkarthofer im Florettbewerb schöne Erfolge erzielen

Besonders groß war die Freude über die Silbermedaille, die sich Marie sichern konnte. Ihr Zwillingbruder Felix erkämpfte sich in seiner Altersklasse U17 den ausgezeichneten 7. Platz.



Packt die Badehose ein!

ENERGIE ERLEBNIS BAD WEIZ

Jetzt heißt es wieder Sonne tanken! Spaß auf der Riesenrutsche und im Strömungskanal, Sport auf dem Beachvolleyballplatz, relaxen an der Poolbar – das ist Sommer!

Tel.: 03172 2446
www.weiz.at



Erfolge der Weizer Karatekämpfer

Eine herausragende Leistung boten die SportlerInnen der NMS 3 Weiz am 26. April bei den **Steirischen Schulmeisterschaften in Fürstenfeld**. Mit 4 x Gold, 4 x Silber und 4 x Bronze in den Einzelbewerben sicherten sich die jungen Karateka in der Schulwertung die Silbermedaille. Sehr eindrucksvoll war dabei die Leistung von Anna Pieber, die sich in den Bewerbungen Kata und Kumite die Goldmedaille in der Altersklasse U16 holte und die Konkurrenz weit hinter sich ließ.

Mit hervorragenden Leistungen konnten auch Aleyna Vurucu (Kata U12) und Nathanael Nitzlnader (Kata U14) die Kampfrichter von sich überzeugen und sich die Goldmedaille sichern. Jonas Oberbauer (Kumite U14) holte sich nach einem Schlagabtausch im Finale den 2. Platz. Weitere Silbermedaillen gingen an Büsra Vurucu (Kumite U16) und Nicola Baumgartner (Kata U14).



Weitere Top-Ergebnisse für den Karate-Do Weiz erbrachten die **Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften** am 11. Mai in Fürstenfeld.

Für die sechs Nachwuchssportler aus Weiz war es die erste Staatsmeisterschaft, bei der sie sich wacker geschlagen haben und sogar in der Vereinswertung den 14. Platz erzielen konnten.

Erneut erkämpfte sich Anna Pieber souverän den Staatsmeistertitel im Bewerb Kumite U16, im Bewerb Kata musste sie sich mit dem ausgezeichneten 8. Platz zufrieden geben. Für die Youngsters des Karate-Do Weiz war es eine gute Gelegenheit, Wettkampfluft auf nationaler Ebene zu schnuppern.

Der Weizer Karate-Nachwuchs zeigt Top-Leistungen, herzliche Gratulation zu den vielen Erfolgen!



Die Erfolge fanden am 4. Mai bei den **Steirischen ASKÖ-Meisterschaften in Judenburg** eine Fortsetzung. Mit insgesamt 28 Medaillen – 9 x Gold, 6 x Silber und 10 x Bronze in den Einzelbewerben sowie 2 x Gold und 1 x Bronze in den beiden Kata-Team Bewerbungen – war der Karate-Do Weiz der erfolgreichste Verein des Turniers. Erneut brillierte Anna Pieber (U16) und sicherte sich gleich 3 x Gold (Kata, Kumite und Kata-Team). Besonders hervorzuheben ist auch die Leistung von Claudia Frieß, die in beiden Bewerbungen Kata und Kumite in der Allgemeinen Klasse eindrucksvoll den ersten Platz erkämpfen konnte.

Den ASKÖ-Landesmeistertitel 2019 sicherten sich auch Fabio List (Kata U10), Aleyna Vurucu (Kata U12), Tobias Herbst (Kata U12), Patrizia Pirker (Kata Allg. Klasse Unterstufe), Markus Friedl (Kata Allg. Klasse) sowie das Kata-Team U14 mit Nathanael Nitzlnader, Tobias Rauchenberger und Jonas Oberbauer.



Ab September 2019 findet in Weiz wieder ein Anfängerkurs für Interessierte statt.

Fightclub300 feiert erneut große Erfolge



Foto: Gütl

7 x Gold, 12 x Silber und 12 x Bronze: Das ist die beeindruckende Medaillenausbeute, die die jungen Sportler-

Innen des Fightclub 300 in letzter Zeit bei nationalen und internationalen Titelkämpfen im Kickboxen und in Savate erringen konnten.

Mit großem Stolz präsentierten daher folgende KampfsportlerInnen ihre errungenen Medaillen und Trophäen: Kheder Rasho, Dino Cofek, Bianca Puchalski, Armin Bajric, Dava Razvan, Kenan Omanovic, Monika Fartek, Karl Hoffmann, Dominik Kos, Niklas Steinbauer, Dinis Conti, Edo Conti, Stefan Conti, Andrei Dragomir, Florian Rössl, Mahdi Ahmadi, Mustafa Khanzada, Valentin Musca, Husain Heidari, Peter Christian und Miriam Bauernhofer sowie Erfolgstrainer Hrvoje Kišasondi. Bürgermeister Erwin Eggenreich und Sportreferent Christof Prassl gratulierten herzlich zu den großen Erfolgen.

Gütl

Großartiger Saisonabschluss im Handball U15 Elite Cup



In einem sehr spannenden und knappen Spiel bezwangen die steirischen Meisterinnen der U15 aus Weiz/Gleisdorf die Wiener Meisterinnen WAT Atzgersdorf.

Hohes Tempo und toller Einsatz kennzeichneten das Spiel der jungen Weizerinnen. Die tolle Stimmung in der Halle in der Offenburger Gasse half die letzten Kräfte zu mobilisieren.

Nach zehn Spielen gegen die besten Mannschaften Österreichs fasst Trainer Hannes Derler zusammen: „Wir dürfen stolz auf unsere Mädls sein, wir können mit den Besten Österreichs mithalten und auch gewinnen. Nun machen wir den nächsten Schritt und steigen mit dieser Mannschaft in der kommenden Saison in die Frauen Landesliga ein. Ich traue dieser Truppe in einigen Jahren auch den Landesliga-Titel zu.“

Von zehn Spielen im Bundesbewerb konnten drei gewonnen werden. Somit ist die Spielgemeinschaft Weiz/Gleisdorf die fünftbeste Mannschaft Österreichs.

Heimspielerfolg des ESV Krottendorf in der Staatsliga



Die erfolgreichen Krottendorfer Stocksportler.

Der ESV Gebol Krottendorf konnte am 4. Mai sein mit Spannung erwartetes erstes Heimspiel in der Staatsliga mit 6:4 gewinnen.

Martin, Karl und Stefan Schwarzl sowie Patrick Mandl und Peter Pichler ließen dem EV Angerberg aus Tirol keine Chance und setzten sich vor rund 150 begeisterten Zuschauern im Garten der Generationen souverän durch.



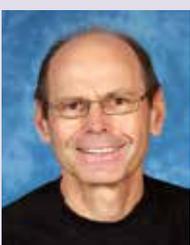
Sensation: Billy Cobham mit der Weizer Big Band

Eine absolute Topsensation ist der Auftritt des Schlagzeugers Billy Cobham mit der Weizer Big Band. Cobham wuchs in New York auf, besuchte die High-School of Music and Art in Brooklyn/New York und entwickelte sich früh zu einem der brilliantesten Schlagzeuger der internationalen Jazzszene. Er integrierte lateinamerikanische Schlagzeugtechniken in sein Spiel; unübertroffen ist seine Nutzung der Doublebassdrum. Der spieltechnische Unterschied zwischen rechter und linker Hand ist bei ihm so gut wie aufgehoben, ein höheres virtuoses Niveau ist kaum mehr vorstellbar.

Die Liste der Musiker, mit denen Cobham zusammenspielte, liest sich wie ein Who-is-who der Jazzmusik. So wirkte er zwei Jahre im Mahavishnu Orchestra mit, war bei Miles Davies legendärem Album „Bitches Brew“ dabei und arbeitete oft mit McCoy Tyner im McCoy Tyner Trio zusammen. Aber auch mit Thelonious Monk und Stan Getz musizierte er. Cobham überschritt einige Male Genre Grenzen: So gab es Musikprojekte mit The Greatful Dead oder auch mit Peter Gabriel.

Seit den 1970er-Jahren wohnt Cobham in der Schweiz. Zunächst in Zürich, dann in Bern und momentan in Schüpfen im Berner Seeland. Von dort aus unternimmt er Touren über den ganzen Globus. Dem rührigen Leiter der Weizer Big Band, Christoph Pfeiffer, ist es gelungen, dass sich Cobham bereit erklärt hat, mit der Weizer Big Band in einem Konzert im Rahmen der Weizer Jazzdays aufzutreten.

Für alle Jazz-Fans ein absolutes Muss: Billy Cobham und die Big Band Weiz am Samstag, dem 15. Juni, um 19.30 im Kunsthaus Weiz.



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

Kunstpark St. Ruprecht



Der St. Ruprechter Wolfgang Neffe, vielen bekannt als Obmann des FC Donald, hat auf eigenem Grund – mittlerweile von der Gemeinde St. Ruprecht zu einem symbolischen Betrag gepachtet – einen Kunstpark initiiert. Ziel des Parks: Künstlerinnen und Künstlern aus der Region soll die Möglichkeit geboten werden, Skulpturen auf diesem Areal auszustellen. Alle Kunstwerke können käuflich erworben werden. Danach werden sie durch neue ersetzt. Kulturreferent StR Mag. Oswin Donnerer gratulierte Wolfgang Neffe zu diesem vorbildlichen Projekt, das eine absolute Bereicherung für die Kunstszene in der Region Weiz darstellt.

Notariat Dohr unterstützt Kunsthaus



Foto: Gütl

Das Konzertgeschehen im Kunsthaus und damit das Weizer Kulturangebot wird zukünftig auch vom Notariat Dohr unterstützt. Eine diesbezügliche Kooperationsvereinbarung wurde kürzlich unterzeichnet. Mag. Bernhard Schilcher, Kunsthausleiter Johann König, Notar Mag. Friedrich Dohr und Mag. Nikolaus Dohr (v.l.n.r.) freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und hochkarätige Kulturangebote für alle Kulturinteressierten.

Neues von der Kameradschaftskapelle Weiz



Frühlingskonzert 2019

Auch heuer begeisterte die Kameradschaftskapelle Weiz unter der bewerten Leitung von Bezirkskapellmeister Klaus Maurer im vollbesetzten Kunsthaus das Publikum mit einem mitreißenden, abwechslungsreichen Programm – spannte sich der musikalische Bogen doch von Walzerklängen über Filmmusik bis hin zur Polka. Einen Höhepunkt bildete das Stück „You raise me up“, wo Thomas Reithofer auf dem Tenorhorn das Publikum begeisterte. Es wurden auch einigen MusikerInnen Ehrungen zuteil, die bereits viele Jahre in der Kameradschaftskapelle musikalisch tätig sind bzw. im Vorstand mitwirken. Bezirksobmann Joe Pallier bedankte sich für die ehrenamtliche Tätigkeit.



Geburtstagsüberraschung

Anlässlich ihres runden Geburtstages überraschte die Kameradschaftskapelle Erna Eibisberger von der Firma Strobl Schotter- und Betonwerk mit einem Ständchen. Obmann-Stellvertreter Manuel Maurer wünschte alles Gute, viel Gesundheit und bedankte sich für die jahrelange Unterstützung der Musikkapelle.

Bibliothek am Weizberg



Buchempfehlungen

Felicitas von Aretin: Mit Wagemut und Wissensdurst

Die ersten Frauen in Universitäten und Berufen. Vision, Werdegang und Werk der akademischen Pionierinnen – gegen alle Widerstände.

Game Simsion: Zum Glück gibt es Umwege

Umwege erhöhen die Ortskenntnis. Hinreißend witzig: zwei unwiderstehliche Helden auf dem Jakobsweg. Künstlerin und Yogaexpertin Zoe flüchtet aus Kalifornien nach Frankreich. Technikfreak Martin aus England will den von ihm entwickelten Wanderkarren für Rückengeschädigte einem Praxistest unterziehen.

Britta Nonast: Miri, Mats und der unheimliche Nachbar (für Kinder v. 6 bis 8 J.)

Miri und Mats haben einen neuen Nachbarn – und der ist echt unheimlich, mit dem stimmt etwas nicht. Und wie zur Bestätigung wird eines Nachts ein Juweliergeschäft in ihrer Gegend ausgeraubt...

Terminvorschau

So., 23.6., 9 – 12 Uhr: Großer Bücherflohmarkt im Pfarrzentrum Weizberg.



Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at,
weizberg@bibliotheken.at



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:
Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>

Leserin des Monats



Monika Neuhold: Ich lese am liebsten Bücher mit Witz und Ironie gemischt mit einem Schuss Romantik. Auch Thriller finden sich oft in meiner Büchertasche, die auch immer gut gefüllt sein soll. Wenn mich ein Buch begeistert, freue ich

mich schon immer wieder aufs Weiterlesen. Das Eintauchen in eine andere Welt bedeutet für mich totale Entspannung. Kein elektronisches Bücherregal (Tablet, Kindle oder ähnliches) können für mich ein Buch ersetzen – ein Buch in der Hand ist einmalig.



Tipps von Mag. Iris Thosold

Reiseführer und Urlaubsplanung

Egal ob Sie im kommenden Sommer einen Badeurlaub, eine Rundreise, einen Städtetrip, eine Kreuzfahrt, einen Camping-, Wander- oder Radurlaub planen, wir können Ihnen dazu viele interessante Bücher anbieten.



Lesekuschelzeit für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren Fr. 28.6. | 9.30 – 10.30 Uhr

Kniereiter und Fingerspiele, Kinderlieder, Fühl- und Pappbücher erkunden.... Begleitperson erforderlich. Anmeldung (nur mehr auf Warteliste): Tel. 03172/2319-600, -603



Kostenlose Bildungs- und Berufsberatung
Di. 2.7. | 15 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung mit
Mag. Susanne Zierer (Tel.: 0664/8347 156,
susanne.zierer@eb-stmk.at)

**STADTMUSEUM
WEIZ**

Öffnungszeiten:
Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
und auf Anfrage

Feiertags geschlossen

Elingasse 10, 8160 Weiz
Kontakt: Harald Polt, 0664/609 31255



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Veranstaltungen im Juni 2019

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Mi & Sa
7-11 Uhr | Bauernmarkt Weiz
Hauptplatz Weiz |
| jeden Mo
18 Uhr | Yoga mit Monika Kern
Servicestelle Krottendorf
Info: Tel. 0699/1219 90 51 |
| jeden Mo
15.45 Uhr | Entspannen am Nachmittag mit Barbara Vorraber
Garten der Generationen/Seminarraum
Info: Tel. 0664/5085 959 |
| jeden Mi & Do.
19 Uhr | Pilates mit Monika Klamler
Garten der Generationen/Seminarraum
Tel. 0664/3143 804 |
| jeden Fr
6.30 Uhr | Entspannter Start in den Tag mit Barbara Vorraber
Servicestelle Krottendorf
Info: Tel. 0664/5085 959 |
| Mi 5.6.
9, 11, 19 Uhr | Theaterfabrik „Rotkäppchen“
Volkshaus/Großer Saal |
| Mi 5.6.
18.30-21 Uhr | Basiskurs: Spiritualität
Pfarrzentrum Weizberg |
| Do 6.6.
19 Uhr | Jubiläumsfeier: 25 Jahre Verein „Christina lebt“
Kunsthause/Frank-Stronach-Saal |
| Do 6.6.
19.30 Uhr | Vernissage: Ilse Vamusic „Grenzenlos“
Weberhaus/Galerie
Dauer der Ausstellung bis 28.6. |
| Fr 7.6.
10 Uhr | Christina lebt-Straßenfest
Europa-Allee |

Weitere Vorstellungen: Do 6.6. (9, 11 u. 19 Uhr).
Info: Tel. 0660/9304 270

Still werden. Üben. Im Alltag leben. Referentin:
Sr. Evelyne Ender rscj. Weitere Termine: 12.6. und 19.6.
Anmeldung: bis 3.6. unter Tel. 03172/2363

Festvortrag: Franz-Joseph Huainigg „Auf der Seite des Lebens“. Musikal. Umrahmung: „4 auf dem Holzweg“.
Infos: Tel. 03172/41 796 oder office@christinalebt.at

Alternatives Straßenfest mit viel Musik (Didi aus dem

Almenland, 17 Uhr: „Egon7“), Christina lebt-Tanzgruppe, Kinderprogramm, Glückshafen uvm. Kindertheater: „Der kleine große Prinz“ der Theatergruppe „Mir al!“ (15 Uhr, Europasaal)

- | | |
|--------------------------|--|
| Fr 7.6.
18 Uhr | Pfingst(T)alk: „Die Vision Jesu - Welche Zukunft hat die Kirche?“
Kunsthause/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal |
|--------------------------|--|

Gesprächspartner: Paul M. Zulehner (Pastoraltheologe) u. August Schmözler (Schauspieler). Info: Tel. 0664/2023 773

- | | |
|--------------------------|--|
| Fr 7.6.
20 Uhr | Konzert: „The Uptown Monotones“ LIVE
Billard „The Irish Pub“ |
|--------------------------|--|

Eintritt frei! Info: Tel. 03172/3360

- | | |
|-----------------------------|---|
| Sa 8.6.
10-14 Uhr | Grillstart
Fleischerei Feiertag, Dr.-K.-Rennerg. 12 |
|-----------------------------|---|

Grillspezialitäten: Pulled Pork, Burger, Tomahawk-Steaks und heimische Spezialitäten

- | | |
|-----------------------------|---|
| Sa 8.6.
19.30 Uhr | Jazzdays Weiz 2019: Konzert & Filmvorführung: Manu Delago „Parasol Peak“
Kunsthause/Frank-Stronach-Saal |
|-----------------------------|---|



Manu Delago, Georg Gratzler und viele weitere herausragende MusikerInnen präsentieren im Rahmen ihres Konzerts auch das einzigartige, mehrfach ausgezeichnete Filmprojekt „Parasol Peak“.

- | | |
|-----------------------------|--|
| So 9.6.
10.30 Uhr | Pfingstgottesdienst
Basilika am Weizberg |
|-----------------------------|--|

Pfingstpredigt: Paul M. Zulehner. Musik: Gospelchor/St. Leonhard, Robert Feier & Freunde.



Mo 10.6.
19.30 Uhr

Konzert: PfingstKlang 2019 - Franz Schmidt's „Das Buch mit 7 Siegeln“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: C. Jungwirth

Aufführung im Gedenken an den 80. Tagestag des bedeutenden österreichischen Komponisten des 19. Jahrhunderts. Mitwirkende: Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde Wien, Internationaler Franz Schmidt Concertchor Graz-Maribor. Künstlerische Leitung: Prof. Alois J. Hochstrasser.

Sa 15.6.
19.30 Uhr

Jazzdays Weiz 2019: Billy Cobham & Big Band Weiz
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: TAMA

Leitung: Christoph Pfeiffer. Schlagzeuger, Komponist, Produzent und Musikerzieher Billy Cobham ist eine der charismatischsten Persönlichkeiten des modernen Jazz. Für den gebürtigen Panamer gibt es keine Grenzen, bis heute ist er seiner weltumspannenden Klangphilosophie treu geblieben.

Mi 12.6.
19 Uhr

Konzert: SummerMusicTime
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Eintritt frei! Nähere Infos: Musikschule Weiz, Tel. 03172/2227-604

Do 13.6.
19.30 Uhr

Vernissage: Hubert Brandstätter „Rückführung“
Kunsthhaus/Stadtgalerie

Dauer der Ausstellung bis 27.7.

Fr 14.6.
15-18 Uhr

Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
Info: 03172/2319-650

Fr 14.6.
ab 17.30 Uhr

1. Sparkasse CityRun Weiz 2019
Innenstadt

Bambini-, Kinder-, Jugendläufe, Firmen- und Vereinslauf (4er-Teams). 20 Uhr: Hauptlauf (10 km), Start/Ziel: Hauptplatz. Online-Anmeldung bis 7.6.19. Info: Tel. 0664/5452 667

So 16.6.
8-14 Uhr

Wetteramt mit Frühschoppen
Garten der Generationen/Großer Saal

Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

So 16.6.
17 Uhr

Jazzdays Weiz 2019: Streetview Dixieclub „One Night in New Orleans“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Ragtime, Dixieland & Swing-Klassikern, gespielt mit viel Witz und Humor. Jede Begegnung mit der steirischen achtköpfigen Band wird zur abendfüllenden Unterhaltung.

Di 18.6.- Sa 2.11.

Ausstellung: „Es geht um Leidenschaft“
Stadtmuseum/Elingasse 10

Die Weizer Vereine im Spiegel der Zeit. Ausstellung im Rahmen des Jahresschwerpunktes STADT ZUM LEBEN. Info: Stadtkommunikation, Tel. 03172/2319-258

Fr 21.6.
19.30 Uhr

**Jazzdays Weiz 2019:
Trijazz+**
Weberhaus/Jazzkeller



Ewald Oberleitner (bass), Ernst Grieshofer (drums), Charlie Weiß (saxes) und Gunnar Michelitsch (guitars and compositions) bringen ausschließlich eigene Kompositionen mit komplexen Leadlines und Akkordstrukturen und viel Raum für Improvisation.

Sa 22.6.
19.30 Uhr

**Jazzdays Weiz 2019: Johannes
Silberschneider & Stub'n Tschäss**
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: Jungwirth/Robitsch

Johannes Silberschneider liest die Mundart- Gedichte so gut, wie Herms Fritz sie schreibt! Und was der Autor als fleischgewordener Text verkörpert, das kompensieren Silberschneider und seine Männer vom Konservatorium (Kurt Gober, Klaus Ambrosch und Chris Seiner) virtuos!

Di 25.6.
17-19 Uhr

**Pflegestammtisch für pflegende
Angehörige**
Volkshilfe Sozialzentrum Weiz/Waldsiedl. 4

Profis geben praktische Tipps rund ums Thema Pflege. Teilnahme kostenlos! Anmeldung: Tel. 03172/44 888-41 (Mo. - Fr.: 8.00 - 13.00 Uhr)

Di 25.6.
19 Uhr

Würdekompass-Gruppe Weiz
Weberhaus/Jazzkeller

Wie kann ich in meinem Leben Würde leben? Was gelingt und wo ist es schwierig? Infos: Agnes Harrer (Tel. 0650/2829 970 oder wuerde@bildungweiz.at)

**Mi 26.-
Do 27.6.**
9 Uhr

**Theaterfabrik 2.19:
Steirisches Kindertheaterfestival**
Volkshaus/Großer Saal

Info: Tel. 0664/2243 122

Mi 26.6.
16 Uhr

Workshop: „Menschenrechte – heute“
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Vortragender: Klaus Starl. Anmeldung bis 20.6. an die Mailadresse: kultur@weiz.at erbeten.

Fr 28.6.
17 Uhr

Weizer Altstadtfest 2019
Innenstadt

Livemusik auf fünf Bühnen. Eintritt frei! Nähere Informationen: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172/2319-650)

Fr 28.6.
18.30 Uhr

Metal-Bühne
Café Pub Esprit

Mandaground, Atavistic Traits, Stonehaven, Days of Hope, Road Kill

Sa 29.6.
9-13 Uhr

Weizer Repair-Café
Trödlerladen/Dr.-K.-Widdmann-Str. 2

Reparatur und Upcycling von nicht mehr funktionstüchtigen Gegenständen und Geräten. Nicht reparierbare Geräte bitte selbst entsorgen! Nähere Informationen: Stefan Pichler (Tel. 03172/30 621 oder repaircafe.weiz@gmx.at)

Sa 29.6.
18 Uhr

**Jahresabschlusskonzert: Singverein
Weiz „... einmal anders...“**
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Lassen Sie sich beim hörenswerten Konzert vom Kinderchor Weiz, dem Jugendchor Weiz, Voices Wides unter der Leitung von Johannes Steinwender überraschen. Eintritt: Freiwillige Spende.



Mo 1.7. Theaterfabrik „Die Friederike“
11 u. 19 Uhr Volkshaus/Großer Saal

Weitere Vorstellungen: 2.7. (9 u. 19 Uhr), 3.7. (19 Uhr)
Info: Tel. 0664/2243 122

Mi 3.7. Freiluftkonzert:
19.30 Uhr „Faszination Blasmusik“
Südtirolerplatz



Eintritt frei! Bei Schlechtwetter im Europasaal. Info:
Birgit Pretterhofer (Tel. 0664/5241 446)

Fr 5.7. Weizer Sommermarkt 2019
9-17 Uhr Europa-Allee

Fun&Action Spiele, Gewinne Geld in der Windkabine,
Glückshafen. Nähere Informationen: Einkaufsstadt
Weiz (Tel. 03172/6321-0)

Fr 5.7. Benefizveranstaltung:
19 Uhr 12. Rotary Night 2019
GH Ederer/Weizberg



Mitwirkende: Christoph Gerstl & Band. Benefizver-
anstaltung zu Gunsten der Lebenshilfe Weiz. Infos u.
Karten: christoph.permann@permann.com

Fr 12.7. Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
15-18 Uhr Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
Info: 03172/2319-650

Fr 12.7. Baywatch Party 2019
ab 16 Uhr Schwimmbad Weiz



Badfest, ab 20 Uhr: WM-Sounds Disco mit DJ Chris Ma-
stermind, Veranstalter: Junge Stadt Weiz



Veranstaltungen in den Nachbargemeinden im Juni

Fr 14.6. Workshop: Kreative Ideen aus
16-20 Uhr handgeschöpftem Papier
FS Naas, In der Weiz 109

Referentin: Birgit Ranner (Kreativgeist). Anmeldungen
bis 7.6.: Tel. 03172/2684-5611 oder bk-weiz@lk-stmk.at

Fr 28.6. Weinbauernabend:
19.30 Uhr Weingut Schmolzer aus dem Sausal
Gartenhotel Ochensberger, St. Ruprecht/R.

Info und Tischreservierung: Tel. 03178/5132-57

i Allgemeine Informationen

Karten für Veranstaltungen:

Ö-Ticket: Stadtservice Weiz

Kunsthau-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200,
Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Kunsthau Stadtgalerie bei Ausstellungen:

Do und Fr 15 - 18, Sa 9 - 12 Uhr

Kulturbüro im Kunsthau

Eingang Rathausgasse 3: Mo - Fr 9 - 13 Uhr

Kulturzentrum Weberhaus und Bücherei

Di, Fr 15 - 18, Mi, 9 - 13 und 15 - 18, Do 8:30 - 18:30 Uhr

Informationen zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten

www.weiz.at bzw. Kulturbüro,
Tel. 03172/2319-620, email: kunsthaus@weiz.at

EKiZ im Juni 2019

Schwangerschaft & Geburt

ab Do. 6.6., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**, 5 EH

ab Di. 18.6., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung mit Hebamme**, 4 EH

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung**

Jeden Di., 9 – 10.30 Uhr (ausgenommen schulfrei):

Stillgruppe

Jeden Mi., 9 – 10.30 Uhr (ausgenommen schulfrei):

Babygruppe

Sa. 8.6., 10 – 12.30 Uhr: **Beikost-Kochkurs**

ab Mo. 24.6., 9 – 10.30 Uhr: **Babymassage**, 2 EH

ab Mi. 3.7., 11 – 12 Uhr: **Mama & Baby-Yoga**, 5 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 8.30 – 10.30 Uhr, Mo. 15 – 17 Uhr (außer an schulfreien Tagen): **Stöpselgruppe für Kinder von 1 – 3 Jahren**

Fr. 7.6., 15.30 – 17 Uhr: **Wir erforschen die Welt – Experimentieren mit Papa**

Sa. 15.6., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-Frühstückstreffen**, 5 EH

Di. 18.6., 8.30 – 10.30 Uhr: **Generationentag – Spielefest**

ab Mi. 10.7., 9.30 – 10.30 Uhr: **Kinderyoga Tralala – Sommerkurs**, 4 EH

Vorträge/Workshops

Do. 6.6., 8.30 – 10.30 Uhr: **Stoffwindelworkshop**

Do. 13.6., 18 Uhr: **Schlafen mit Papa**

Sa. 15.6., 14.30 – 17.30 Uhr: StGKK-Workshop:

Babys erstes Löffelchen

Mo. 17.6., 8.30 – 10 Uhr: **Kinderwickel und traditionelle Hausmittel**

Bei Veränderungen Halt und Geborgenheit geben

Do. 27.6., 17 – 19 Uhr: **Bei Veränderungen Halt und Geborgenheit geben**

Stoffwindelworkshop

Do. 4.7., 18 – 19.30 Uhr: **Stoffwindelworkshop**

Anmeldungen:

EKiZ-Büro, www.ekiz-weiz.at

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142

Mo-Do v. 8-11 Uhr, Do v. 14-17 Uhr

Sommeröffnungszeiten: 5.7. – 31.7.,

Di. u. Do. 8 – 11 Uhr; August geschl.!



Sport im Juni 2019

Fußball

Meisterschaftsspiel Oberliga Ost/Süd

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – SV Rohrbach

Fr. 14.6., 18.30 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Meisterschaftsspiel Unterliga Ost

SC ELIN Weiz II – Sonnhofen

Sa. 8.6., 17 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Stocksport

Meisterschaftsspiele Staatsliga

ESV Gebol Krottendorf – ESV Weierfing

Sa. 8.6., 16 Uhr, Garten der Generationen

SSV ASKÖ Weiz Nord – ASVÖ SV Lichtenberg

Sa. 8.6., 16 Uhr, Stocksporthalle Weiz Nord

Laufsport

CityRun Weiz 2019

Veranstalter: RTR Weiz

Fr 14.6., 17.30 Uhr, Innenstadt

Bambini-, Kinder-, Jugendläufe, Firmen- und Vereinslauf (4er-Teams). 20 Uhr: Hauptlauf (10 km), Start/Ziel: Hauptplatz, Online-Anmeldung bis 7.6.2019, Info: Tel. 0664/5452 667

Tennis

Meisterschaftsspiel Herren Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen 1 – TC Gleisdorf 1

Sa 15.6., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

Meisterschaftsspiele Herren 45 Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen 1 – Grazer Tennisclub 1

Fr 7.6., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 1 – TC LUV Graz 1

Fr 14.6., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 1 – TC Kern 1

Fr 5.7., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

Meisterschaftsspiele Herren 55 Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen 1 –

Union Blau-Weiß Schladming 1

Di 18.6., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 1 – SV Leibnitz-Tennis 1

Di 2.7., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22



Meisterschaftsspiel Damen Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen 1 – SU Haus 1
Sa 15.6., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

Meisterschaftsspiele Damen Landesliga B

TC Weiz Raiffeisen 2 – TC Graz Waltendorf 1
So 16.6., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 2 – TC Gleisdorf 1
Sa 22.6., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 2 – TC Schwanberg 1
Sa 29.6., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 2 – TUS Spk. Spielberg 1
So 7.7., 11 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

Meisterschaftsspiele Damen 45 Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen 1 – UTC Raiffeisen Heimschuh 1
Mo 24.6., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen 1 – TC Judenburg 1
Mo 1.7., 15 Uhr, TC Weiz Raiffeisen, Ackeraustr. 22

Wrestling

UKWA Summer Smash 2019

Sa 13.7., 18 Uhr, Open-Air-Event am Hauptplatz
Bei Schlechtwetter in der Stadthalle

Bismarckgasse

- 17 – 18.45 Uhr: Julian Grabmayer
- 19 – 20.30 Uhr: Jessica Schaffler & Band
- 21 Uhr: Mürztaler

Weltladen

- 19 – 21 Uhr: Jazzus & Martina
- 21 Uhr: The Cream of Eric Clapton
- Special Guests: Brofaction

Kunsthhaus Passage

- 18 – 18.45 Uhr: Watergate Ensemble
- 19 – 20 Uhr: SAMSTAG
- 20.15 – 21 Uhr: Best of Rocknight
- 21.15 – 22.45 Uhr: jipps flavour
- 23 – 24 Uhr: ILLPOWER
- 00 Uhr: Musik zum Abshaken mit DJ

K&K Passage (Café-Pub Esprit): Hard Rock Bühne

- Ab 18.30 Uhr: RoadKill, Stonehaven, Mandaground, Guts, Atavistic Traits, Days of Hope

Kulinarik

Mile's Diner verwöhnt die Gäste mit Spezial-Burgern in der Dr. K.-Renner-Gasse, Wolfgang Bleyer ist mit seinen Langos-Variationen in der Nähe der K&K-Passage zu Gast. Kebap gibt es wieder vom Weizer Kebaphaus direkt in der Bismarckgasse und köstlich gegrillte Würstel aller Art bietet das Bismarckstüberl an.

Weizer Altstadtfest 2019

Fünf Bühnen mit Live-Musik unter freiem Himmel und verschiedene Bar- und Kulinarikangebote erwarten Sie beim Weizer Altstadtfest am Freitag, dem 28. Juni.

Für das Altstadtfest – einen der Höhepunkte der Weizer Sommerveranstaltungen – hat das Stadtmarketing-Team in Kooperation mit den Weizer Gastronomen heuer wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Erstmals geht es heuer schon ab 17 Uhr mit Kinderprogramm uvm. los. Insgesamt zwölf Freiluft-Bars und feine Pop- und Rockmusik auf fünf Bühnen, da steht einem gelungenen Abend nichts mehr im Weg! Genießen Sie die Musik beim gemütlichen Beisammensein unter freiem Himmel – mitten in der Altstadt.

Programm

Südtiroler Platz

- 17 – 18 Uhr: Brofaction
- 18.15 – 20.45 Uhr: St3
- 21 Uhr: Werner & Company



Öko-Projekte steigern Lebensqualität in der Stadt



v.l.n.r.: Raphael Bramreiter, MSc, Mag. (FH) Bernadette Karner (W.E.I.Z.), Dr. Klaus Feichtinger (ELIN Siedlung), GR Barbara Kulmer, Ing. Gerhard Hierz (Fernwärme Weiz) und DI Franz Kern (W.E.I.Z.)

Gemeinsam mit europäischen Partnerstädten konnte sich die Stadt Weiz im Zuge des EU-Projekts „CitiEnGov“ (Cities for a Good Energy Governance) als steirische Vorzeigestadt positionieren.

Innovationen in Energie, Umwelt, Mobilität und energieeffizientes Bauen und Wohnen bilden die Grundlage zur Bekämpfung des Klimawandels. Gemeinsam mit Städten aus Italien, Polen, Kroatien, Deutschland, Slowenien und Ungarn erarbeitete die Stadt Weiz Ziele für eine klimafreundliche Zukunft. So soll bis zum Jahr 2030 der CO₂-Ausstoß in der Stadt um 40 % reduziert werden.

Mit dem Ausbau des Fernwärmenetzes, der Optimierung der Mobilität oder Präventivmaßnahmen wie dem „KISS“-Blackout-Schutz sind die nachhaltigen Umweltprojekte bis in den Alltag der EinwohnerInnen

und PendlerInnen spürbar und setzen zudem viele nachhaltige Impulse in die Wirtschaft und in der Stadtentwicklung.

Durch die neuen Ökoforderungen, welche seit Beginn des Jahres in der Stadt Weiz angeboten werden, können aber auch Bürgerinnen und Bürger aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt beitragen. Die Zusammenarbeit der Länder, Städte und Einwohner ist laut den Initiatoren unerlässlich für den Schutz der Umwelt.

Gefördert werden in diesem Jahr etwa, der „KISS“ – Blackout-Schutz, Photovoltaikanlagen, Elektrofahrzeuge, Fernwärmeanschlüsse u.v.m.

Zusätzlich wurde mit Anfang des Jahres ein „One-Stop-Shop ENERGY“ im Innovationszentrum W.E.I.Z. 2 eröffnet, wo sich jeder/jede selbst ein genaues Bild machen kann, wie man nachhaltig Strom und Wärme aus erneuerbaren Energieträgern erzeugt. Zahlreiche Demonstrationsanlagen können vor Ort unverbindlich getestet und nähere Informationen zu WASTI, „Weiz-Bike“ oder etwa „E-Car-Sharing“ eingeholt werden.

Eine personalisierte und professionelle Tour soll in Zukunft das Freizeitangebot für die EinwohnerInnen und TouristInnen erweitern.

17 interessante Energieschauplätze laden bei der „Energie-Stadt-Tour“ künftig etwa zum „funergyPARK“, in den „Landschaftspark Hofbauer“ oder in den Garten der Generationen zum Besichtigen, Verweilen und Informieren ein.

Edl

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer. Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.



Erneuter Robotic-Erfolg für Weizer HTL



Prof. DI Christoph Wurzinger (Betreuer), Manuel Schaumberger, Jakob Schreiner und Benjamin Witzerstorfer (v.li.n.re.)

Das Robotic-Team der HTL Weiz konnte sich erfolgreich für den neuen Bewerb „Robocup@Home“ qualifizieren und damit Österreich bei der Education Challenge von 23. bis 26. Mai in Triest vertreten.

Acht Teams aus Europa und eines aus Mexico arbeiteten drei Tage lang an Robotern, die im Haushalt/Restaurant Aufgaben erledigten. Zum Einsatz kamen dabei autonome, fahrende Roboter, welche von den Schülern programmiert werden mussten. Dabei wurde Technik (Sprach- und Bilderkennung, autonomes Navigieren) verwendet, die normalerweise auf Universitäten bzw. in der Industrie zum Einsatz kommt und daher für diese Altersgruppe der HTL-Schüler bislang nicht erreichbar war.

Die HTL Weiz hat es trotzdem versucht und das Team mit Studenten verstärkt, die dabei neue Technologien kennenlernen durften. Das Weizer Team hat sich wacker geschlagen und konnte den respektablen 3. Platz sowie einen Sonderpreis „Beste Programmierung“ erlangen. Herzliche Gratulation!

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

WIRTSCHAFT findet Stadt

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.
Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.

Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobilen(welter)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedlung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | T: +43 3172 603-0
office@innovationszentrum-weiz.at | www.innovationszentrum-weiz.at

Blumenschmuckausflug im Juni 2019



Alle Freunde schöner Blumen sollten sich dieser Termin unbedingt vormerken: Am Samstag, dem 15. Juni, findet wieder der beliebte Blumenschmuckausflug statt.

Das erste Ziel der Busreise ist das Bio Blumen-Feld vom Hügel in Eichkögl. Nach einer Führung durch das reizvolle Areal wird vorort noch das gemütliche Garten-Café von Margrit de Colle besucht.

Nach einer Stärkung geht es weiter nach St. Margarethen zu „Philemons Garten“. Dort können Sie im Rahmen einer Führung im 2,5 ha angelegten exotischen Naturgarten über 3.000 verschiedene Pflanzen bewundern.

Den gemütlichen Abschluss findet der Ausflug in einer naheliegenden Buschenschank, wo der „blumige“ Tag bei einer guten Jause ausklingen wird.

Kostenbeitrag für Busfahrt, Führungen und Jause im Buschenschank: € 12,- pro Person

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

Abfahrtszeiten und Ablauf sowie Anmeldungen:
Servicestelle Krottendorf, Manuela Schinagl,
Tel. 03172/2319-204.



(Eigenen) Namen einsetzen



Wie oft taucht - vor allem aus Kindermund - die Frage auf: „Warum?“

Warum gehen alle Menschen bei Rot über Kreuzungen? Kinder machen das nach und werden bei Unfällen verletzt. Unsere Antwort: „Nicht alle, xyz macht das nicht!“
Warum kaufen alle in Supermärkten ein, dann müssen die kleinen Geschäfte zusperren und alte Leute ohne Auto können nicht mehr einkaufen gehen? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum fahren alle mit einem Auto alleine in die Arbeit und unsere Straßen sind verstopft? Das schadet auch der Umwelt! „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum essen alle Fertiggerichte aus Dosen und tiefgefroren und wir vergessen die guten alten Rezepte? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum sagen alle Politiker, dass es so viele böse Menschen gibt und die Fremden an allem schuld sind? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum kaufen alle Menschen Brot aus den Aufbackmaschinen und keiner weiß mehr, wie man richtiges Brot macht? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum machen alle nichts, obwohl die Kinder am Freitag demonstrieren? Sie wollen wieder in die Schule gehen? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Warum kaufen alle ihren Kaffee und Tee und Reis und Gewürze und ... in den Handelsketten und nicht im Weltladen, der dann vielleicht zusperren muss? „Nicht alle, xyz macht das nicht!“

Je mehr Namen Sie statt xyz einsetzen können, desto besser wird sich unsere Welt entwickeln - Sie können natürlich auch den eigenen Namen einsetzen.

Walter Plankenbichler



Empfehlung für Rasenmäherzeiten

Auf Wunsch vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger er-suchen und empfehlen wir aus Rücksichtnahme fol-gende Rasenmäherzeiten einzuhalten.

Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren und andere lärmende Geräte sollen nur von **Montag bis Samstag** in der Zeit von **8 bis 12 Uhr** und von **14 bis 19 Uhr** in Betrieb genommen werden.

An Sonn- und Feiertagen sollte Lärm ohnehin vermieden werden und solche Geräte überhaupt nicht verwendet werden!



 <p>Gutschein =30% auf selbstgezapftes Kürbiskernöl mit personalisiertem Etikett</p>	 <p>Gutschein =30% auf Kürbiskerne vom Dispendier im Glas mit personalisiertem Etikett</p>
*Gültig bis 31.08.2019 auf eine Flasche Kürbiskernöl. Solange der Vorrat reicht.	*Gültig bis 31.08.2019 auf ein Glas Kürbiskerne. Solange der Vorrat reicht.

SteirerKraft Kernothek Wollsdorf 75, 8181 St. Ruprecht/Raab, Tel. +43 3178 2525-270

Anzeige

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Fotos: FF Weiz

Für Zivil- und Katastrophenschutz gerüstet

Was tun, wenn tagelang der Strom ausfällt? Wie reagieren, wenn plötzlich Unmengen an Wasser in den Straßen und im eigenen Keller stehen? Derartige Ereignisse mit weitreichenden Folgen können jeden treffen und würden die meisten völlig unvorbereitet überraschen. Es sind Szenarien wie diese, bei denen verschiedene Institutionen der Stadt, aber auch die Einsatzorganisationen mit Notfallplänen und rascher Hilfe enorm wichtige Arbeit leisten. Die Stadt Weiz unternimmt seit längerer Zeit intensive Bemühungen in Sachen Katastrophen- und Zivilschutz – die Feuerwehr spielt hier eine wichtige Rolle.

So lagern in der 2015 fertiggestellten Katastrophenschutzhalle unter anderem rund 25.000 leere Sandsäcke sowie mehrere Paletten gefüllter Sandsäcke für die schnelle Hilfe bei drohenden Überschwemmungen. Diese können nach telefonischer Rücksprache unter 03172/2222 von Bürgerinnen und Bürgern unserer Löscharbeitsgemeinschaften im Bedarfsfall bereits vor

einem drohenden Starkregen abgeholt werden. Für Abspumparbeiten stehen der Stadtfeuerwehr zahlreiche leistungsstarke Tauch- und Schmutzwasserpumpen zur Verfügung, die mit mobilen Stromerzeugern betrieben werden können. Zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur wurden bereits im Jahr 2010 zwei Stromanhänger mit 110 bzw. 180 kVA angeschafft. Mit diesen Aggregaten ist es möglich, die Wasser- bzw. Abwasser Versorgung der Stadt Weiz bei Stromausfall rund um die Uhr, in kürzester Zeit und über einen längeren Zeitraum aufrecht zu erhalten. Nach Sturmereignissen gilt es für die Feuerwehr oftmals beschädigte Dächer provisorisch abzudecken – hierfür lagern in der Katastrophenschutzhalle Abdeckplanen und Kanthölzer in unterschiedlichen Größen.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass im Falle eines Großschadensereignisses Meldungen über unzählige Einsatzstellen nahezu zeitgleich eingehen. Daher ist es empfehlenswert, sich in „Friedenszeiten“ auf drohende Naturereignisse vorzubereiten, um sich selbst bzw. die eigenen vier Wände bestmöglich zu schützen.

Der mit den Hunden geht!



Suchen Sie für Ihren vierbeinigen Freund kompetente Betreuung? Soll Ihr Hund überschüssige Energie abbauen, braucht Betreuung bei Spaziergängen oder fehlt es ihm an sozialen Kontakten?

Stunden-, Urlaubs- oder Tagesbetreuung:

Patrick Kapler, Koschatgasse 1

Kontakt: Tel.: +43 680/2311 021

Facebook: Kapler Patrick



Faszination Blasmusik

Mi. 3. Juli 2019
Südtiroler Platz
Beginn: 19.30 Uhr

**Bei Schlechtwetter findet das Konzert
im Europa Saal (Musikschule) statt.**

Info: 0664 / 52 41 446, birgit.pretterhofer@weiz.at
www.stadtkapelle-weiz.com

THEATERFABRIK
„DIE FRIEDRIKE“



weitere Vorstellungen:
2.7. um 9 und 11 Uhr
3.7. um 19 Uhr

Mo **17** | 2019
Volkshaus | 11 u. 19 Uhr

STRASSENFEST

25 Jahre

Bei Schlechtwetter
im Europasaal Weiz

**Christina
LEBT**
Verein für Menschen mit Behinderung

Freitag **7. Juni 2019**
Europa-Allee Weiz
10 – 21 Uhr

PFINGSTKLING

DAS BUCH MIT SIEBEN SIEGELN



Johannes Chum Evangelist Johannes
KS Robert Holl Stimme des Herrn
Nicola Proksch Sopran
Barbara Hölzl Alt
Jan Petryka Tenor
Thomas Tatzl Bass
Robert Kovács Orgel

Internationaler Franz Schmidt Concertchor Graz-Maribor
Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde Wien
Leitung: Alois J. Hochstrasser

Mo **10** | **6** | 2019
Kunsthau | 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG
ILSE VAMUSIC
„Grenzenlos“



Vernissage:
Do. **6.6.19** | 19.30 Uhr | Weberhaus/Galerie

Öffnungszeiten:
Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30 Uhr
Dauer der Ausstellung: bis 28.6.19

**HUBERT
BRANDSTÄTTER**
„Rückführung“



Vernissage: Do. **13.6.19** 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
Dauer der Ausstellung: bis 27.7.19
Öffnungszeiten: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr

LaSTRADA WEIZ



**Internationales Festival
für Straßenkunst,
Figurentheater,
Neuen Zirkus und
Community Art**

Di **30** | **7** | 2019
Kunsthau | ab 16.00 Uhr

Kultur
Weiz

Ö1 CLUB

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa,
Außenbeziehungen

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Ö-Ticket Online Shop auf www.kunsthau-weiz.at bzw. **Stadtservice Weiz**, Kunsthau-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthau Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthau**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen u. Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum**: Medieninhaber u. Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion**: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Konzert & Filmvorführung:
Manu Delago
Parasol Peak

KOMM.ST



Screening & Live Performance von
Manu Delago, Georg Gratzler, Pepe Auer,
Alois Eberl, Bernie Mallinger, Clemens Sainitzer,
Clemens Rofner & Chris Norz.



Sa|8|6|2019

Kunsthau | 19.30 Uhr



**Streetview
Dixieclub**
„One Night in
New Orleans“



So|16|6|2019

Kunsthau | 17.00 Uhr



Konzert:
TriJazz+

Fr|21|6|2019

Jazzkeller | 19.30 Uhr



Lesung mit Musik:
**Johannes
Silberschneider**
& Stub'n Tschäss

Sa|22|6|2019

Kunsthau | 19.30 Uhr

Mi. 5.6.19 9.00, 11.00 u. 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: „ROTKÄPPCHEN“ – Weitere Aufführungen: 6.6. (9, 11 u. 19 Uhr)

Do. 6.6.19 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
JUBILÄUMSFEIER: 25 JAHRE VEREIN „CHRISTINA LEBT“

Do. 6.6.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: ILSE VAMUSIC „Grenzenlos“ – Dauer der Ausstellung: bis 28.6.19

Fr. 7.6.19 10.00 Uhr, Europa-Allee
CHRISTINA LEBT-STRASSENFEST

Fr. 7.6.19 18.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
PFINGS(T)ALK: „DIE VISION JESU - WELCHE ZUKUNFT HAT DIE KIRCHE?“

Fr. 7.6.19 20.00 Uhr, Billard „The Irish Pub“
KONZERT: „THE UPTOWN MONOTONES“ LIVE – Eintritt frei!

Sa. 8.6.19 10.00 - 14.00 Uhr, Qualitätsfleischerei Feiertag, Dr.-K.-Renner-G. 12
GRILLSTART – Pulled Pork, Burger, Tomahawk-Steaks und heimische Spezialitäten

Sa. 8.6.19 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
JAZZDAYS WEIZ 2019: Konzert & Filmvorführung: Manu Delago „Parasol Peak“

Mo. 10.6.19 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: PFINGSTKLANG 2019 „Das Buch mit sieben Siegel“

Mi. 12.6.19 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: SUMMERMUSICTIME – JuBO und KiBO der MS Weiz

Do. 13.6.19 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: HUBERT BRANDSTÄTTER „Rückführung“ – Dauer der Ausstellung: bis 27.7.19

Sa. 15.6.19 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
JAZZDAYS WEIZ 2019: BILLY COBHAM & Big Band Weiz – Leitung: Christoph Pfeiffer

So. 16.6.19 17.00 Uhr, Kunsthau/Foyer
JAZZDAYS WEIZ 2019: STREETVIEW DIXIECLUB „One Night in new Orleans“

Di. 18.6.19 - Do. 31.10.19, Stadtmuseum, Elingasse 10
AUSSTELLUNG: „ES GEHT UM LEIDENSCHAFT“ – Ausstellung über die Weizer Vereine

Fr. 21.6.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
JAZZDAYS WEIZ 2019: TRIJAZZ+

Sa. 22.6.19 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
JAZZDAYS WEIZ 2019: JOHANNES SILBERSCHNEIDER & Stub'n Tschäss

Mi. 26.6.19 - Do. 27.6.19 9.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK 2.19: Steir. Kindertheaterfestival

Mi. 26.6.19 16.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
WORKSHOP: „MENSCHENRECHTE - HEUTE“ – Vortragender: Klaus Starl

Fr. 28.6.19 17.00 Uhr, Innenstadt
WEIZER ALTSTADTFEST 2019 – Livemusik auf fünf Bühnen

Sa. 29.6.19 18.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
JAHRESABSCHLUSSKONZERT: SINGVEREIN WEIZ „... einmal anders...“

Mo. 1.7.19 11.00 u. 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: „DIE FRIEDRIKE“ – Weitere Aufführungen: 2.7. (9 u. 11 Uhr), 3.7. (19 Uhr)

Mi. 3.7.19 19.30 Uhr, Südtirolerplatz
FREILUFTKONZERT: „FASZINATION BLASMUSIK“

Fr. 5.7.19 9.00 - 17.00 Uhr, Europa-Allee
WEIZER SOMMERMARKT 2019 – Fun&Action Spiele, Glückshafen

Fr. 5.7.19 19.00 Uhr, GH Ederer, Weizberg
BENEZIFVERANSTALTUNG: 12. ROTARY NIGHT 2019 – mit Christoph Gerstl & Band

Do. 11.7.19 15.00 - 16.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KINDERTHEATER: „OPA WOLF IM 7. HIMMEL“ – Von und mit Stefan Karch für Kids ab 4 Jahren

Fr. 12.7.19 16.00 Uhr, Schwimmbad Weiz
BADFEST 2019 – Live-Bands, ab 21 Uhr: WM-Sounds Disco. Veranstalter: Junge Stadt Weiz

Billy Cobham
& Big Band Weiz



Foto: TAMA

Sa|15|6|2019

Kunsthau | 19.30 Uhr



SummerMusicTime

KiBO Kinderblasorchester
JuBO Jugendblasorchester

Mi|12|6|2019

Kunsthau Weiz | 19.00 Uhr



Sa|29|6|2019

Kunsthau | 18.00 Uhr



FREILUFTKONZERT
**Faszination
Blasmusik**

Mi|3|7|2019

Südtirolerplatz | 19.30 Uhr